

Grüezi Herrliberg

Die offizielle Zeitung des Gewerbevereins Herrliberg

Restaurant Kittenmühle

Neue Pächter ab 1. Mai 2025

Seite 5

Herrliberger des Jahres 2024

David Pestalozzi

Seite 6

Restaurant Seehaus

Neue operative Leitung

Seite 10

Badi Steinrad

Die nächsten Schritte

Seite 18

Glace & Sorbets hausgemacht in Herrliberg

Kalter Genuss für Gross und Klein

Auf dem Schlattgut in Herrliberg werden das ganze Jahr über Glace und Sorbets produziert – nur mit natürlichen Zutaten, Milch ab Hof und regionalen Produkten.

Text: Andrea Wolff

Wer mit den frühlingshaften Temperaturen und dem warmen Sonnenschein Lust auf ein Glace bekommt, ist auf dem Schlattgut an der richtigen Adresse: rund 15 Sorten stehen im Hofladen zur Auswahl. Saisonalitäten wie Rhabarber Sorbet oder im Winter Zimtglace fehlen dabei ebenso wenig wie die Klassiker Vanille, Schokolade oder Erdbeer mit Erdbeeren vom Hof. Hier findet jeder seine Lieblingsorte. «Wir haben noch viele Ideen für weitere Sorten. Die Möglichkeiten sind unendlich. Man darf immer wieder gespannt sein, was es Neues gibt in der Glacetrühe. Gerade haben wir zum Beispiel Stracciatella neu ins Sortiment aufgenommen.» verrät Domenik Ledergerber, der die Glaceproduktion leitet.



Domenik Ledergerber ist nicht nur Landwirt, sondern auch Glaceproduzent aus Leidenschaft. Foto: zVg



Erdbeer Glace mit hofeigenen Erdbeeren. Foto: zVg

Der Unterschied, den man schmeckt
Produziert wird direkt auf dem Hof mit der eigenen Milch und nur mit natürlichen Zutaten. Wo immer möglich, werden regionale Produkte verwendet. Den Unterschied zu industriell hergestellten Eisprodukten vom Grossverteiler merkt man gleich beim ersten Löffel.

Im Hofladen, in Küsnacht oder am eignen Fest

Bei vielen Herrlibergerinnen und Herrlibergern steht der Einkauf im Hofladen auf der wöchentlichen Agenda. Ganz neu sind die Schlattgut Glace und Sorbets auch im Feinkostgeschäft Moreira in Küsnacht erhältlich. Und wer das Besondere für das eigene Fest,

die Firmenfeier oder einen Vereinsanlass sucht, kann verschieden grosse Kühltruhen gefüllt mit Glace und Sorbets nach Wahl auch mieten.



SCHLATTGUT
Schlattgut GmbH
Schlattstrasse 67, 8704 Herrliberg
info@schlattgut.ch, www.schlattgut.ch
Hofladen täglich geöffnet

Treffpunkt Dorfmärt

30 Jahre Treffpunkt Dorfmärt!

Vorschau auf den Frühlingsmärt am Samstag 10. Mai 2025

Text und Fotos: Märt OK, Valerie Lemuth

Ein besonderes Jubiläum steht bevor: Seit 30 Jahren ist der Treffpunkt Dorfmärt ein fester Bestandteil des Gemeindelebens – das wollen wir gemeinsam feiern! Am Samstag, 10. Mai 2025, erstrahlt der Dorfplatz von Herrliberg in voller Frühlingspracht, wenn der erste Markt des Jahres seine Tore öffnet: der Frühlingsmärt.

Der diesjährige Flyer wurde inspiriert vom allerersten Märt-Plakat aus dem Jahr 1995 – und passend dazu lassen wir eine beliebte Tradition wieder aufleben: den Kindermalwettbewerb! Eine Jury wählt die zehn originellsten Bilder aus, die ersten drei Plätze werden in der Zeitschrift Grüezi Herrliberg veröffentlicht. Zudem werden alle zehn Gewinnerzeichnungen im Schaufenster von Traumhaft Handfest ausgestellt, dort könnt ihr dann auch eure Preise abholen. Mitmachen lohnt sich!

Regionale Anbieter präsentieren eine bunte Vielfalt an Produkten – von handgefertigtem Schmuck über kulinarische Spezialitäten bis hin zu einzigartigen Deko- und Geschenkkideen. Es gibt über 50 Stände zum Stöbern und Entdecken, hier ist für jeden etwas dabei!

Lassen Sie sich von den Verpflegungsständen verwöhnen: Ob herzhaft Leckerbissen oder süsse Köstlichkeiten – geniessen Sie die Frühlingssonne bei gutem Essen und in bester Gesellschaft.

Wir haben bereits warmes, sonniges Wetter bestellt – jetzt fehlen nur noch Sie! Kommen Sie vorbei und erleben Sie die besondere Atmosphäre unseres Jubiläums-Frühlingsmärts.

Wir freuen uns auf Sie!



Frühlingsmärt

30. Jubiläum Treffpunkt Dorfmärt
Samstag, 10. Mai 2025,
10 bis 17 Uhr auf dem Dorfplatz Herrliberg

Der Gewerbeverein und die Aussteller laden Sie herzlich ein

- Rund 50 Marktstände mit attraktiven Angeboten
- Festbeiz im 90er Stil
- Nostalgie-Karussell
- Kindermalwettbewerb mit tollen Preisen
- Diverse kulinarische Angebote

GewerbeVerein Herrliberg

www.gv-herrliberg.ch

Herrliberger Markttermine 2025

Frühlingsmärt
Auf dem Dorfplatz
Am Samstag 10. Mai 2025

Herbstmärt & Viehschau
Bei der Kirche Wetzwil
Am Samstag 27. September 2025

Weihnachtsmärt
Auf dem Dorfplatz
Am Samstag 13. Dezember 2025



ENGEL & VÖLKERS
Ligaya Largo
Ihre lokale Immobilienberaterin
KÜSNACHT
043 210 92 30 | engelvoelkers.com/kuesnacht




Mehr erfahren!

Seit 1985

FELDNER DRUCK

WE LOVE TO ENTERPRINT YOU



www.feldnerdruck.ch

a&h
ALLEMANN UND HOTZ GMBH
ALLES AUS EINER HAND

IHR SCHREINER!

Regional | Persönlich | Innovativ | Verbindlich

Wir freuen uns auf Ihr Projekt.

8704 Herrliberg | 8617 Mönchaltorf | info@aundh.ch
www.aundh.ch

Innenausbau | Schreinerei
Küchenbau | Service

Redaktionsleitung

Editorial

Liebe Leserin
Lieber Leser

Es ist mir eine Freude, Ihnen die erste Ausgabe des Jahres 2025 von «Grüezi Herrliberg» präsentieren zu dürfen. Zugleich feiern wir den neunten Geburtstag unserer beliebten Gewerbezeitung des Gewerbevereins Herrliberg. In diesem Jahr dürfen Sie sich auf die Sommerausgabe, die Herbstausgabe und die Weihnachtsausgabe freuen.

Ich werde auch weiterhin die Redaktionsleitung übernehmen und stehe Ihnen für die erste Ausgabe im nächsten Jahr zur Verfügung. Danach plane ich, mich zurückzuziehen. Die Suche nach einer Nachfolge ist bereits in vollem Gange.

Im Dorf sorgt die Badi Steinrad für viel Gesprächsstoff. Auf Seite 8 finden Sie verschiedene Leserbriefe dazu sowie einen ausführlichen Bericht der IG Badi Steinrad auf der letzten Seite dieser Ausgabe.

Der «Herrliberger des Jahres» wurde von «gelbschwarz herrliberg» geehrt. Näheres zu diesem Anlass lesen Sie auf Seite 6.

Im Gastronomiebereich von Herrliberg gibt es Veränderungen: Das Seehaus startet neu durch, und die neue operative Leitung der Seeoase stellt



sich Ihnen auf Seite 10 vor. Auch in der Wirtschaft zur Kittenmühle tut sich einiges. Dort stellen sich die neuen Pächter auf Seite 5 vor. Ein Brief des Verwaltungsratspräsidenten Rolf Jenny an die Aktionäre befindet sich auf Seite 6.

Die Generalversammlung 2025 des Gewerbevereins Herrliberg liegt hinter uns, und es bleibt weiterhin notwendig, eine Präsidentin oder einen Präsidenten für die Vereinsspitze zu finden. Ich hoffe, dass dem Vorstand dies bis zur nächsten Generalversammlung am 13. März 2026 gelingt. Viel Erfolg dabei!

Herzlich Ihr
Philippe G. Chevroulet

Offizielles Publikationsorgan des Gewerbevereins Herrliberg

Grüezi Herrliberg

Herausgeberin

Eugen Wiederkehr AG, Steinradstrasse 8
8704 Herrliberg, Tel. 044 430 08 08

Verleger

Eugen Wiederkehr

Verantwortlicher Redaktor

Philippe G. Chevroulet

Redaktion

Philippe G. Chevroulet

Redaktionsadresse

Philippe G. Chevroulet
Holzwiesstrasse 13
8704 Herrliberg
Tel. 044 380 60 95

Korrektorat

Philippe G. Chevroulet

Inserate

Eugen Wiederkehr AG
Steinradstrasse 8, 8704 Herrliberg
Tel. 044 430 08 08

www.gewerbezeitungen.ch

facebook.com/gewerbezeitungen

Grafik/Druckvorstufe

Feldner Druck AG, Esslingerstrasse 23
8618 Oetwil am See, Tel. 043 844 10 20
Gedruckt in der Schweiz
auf Schweizer Papier

printed in
switzerland

Auflage 6000 Exemplare

Verteilung

«Grüezi Herrliberg» wird durch die Schweizerische Post AG und Direct Mail Company AG in alle Haushaltungen und Postfächer von Herrliberg und Feldmeilen verteilt

Keine Zeitung:

«Grüezi Herrliberg» erwünscht

Mit der Bezeichnung:

«Keine Gratiszeitungen» am Briefkasten erfolgt keine Zustellung.

Natur und Kunst

Betriebsausflug der BONT-Crew

Vom Freilicht-Baummuseum über Wasser ans Freilicht-Theater nach Dietlikon... Zum Betriebsausflug trafen sich die BONT-Mitarbeiter am Bahnhof in Rapperswil.

Text und Foto: Jürg Eggenberger

Auf dem Vormittagsprogramm stand ein Besuch im Freilicht-Baummuseum an. Hier findet man Natur, Architektur, Kunst und Design vom Feinsten vereint.

Und so konnte sich auch die BONT-Crew im rund 75'000 Quadratmeter grossen Park die aussergewöhnliche Schönheit und Seltenheit von Natur & Kunst vor Augen führen und dabei hoffentlich auch einiges an Inspirationen für künftige Tätigkeiten mitnehmen.

Per Schiff ging die Reise im Anschluss weiter nach Zürich. Während der Schifffahrt wurde entspannt in der Sonne gebadet, aber nicht ganz so entspannt fühlte sich vermutlich das Lösen des bereits obligaten Reise-Quiz' an. 3 Stunden Schifffahrt und die Sonne leistete an diesem heissen Sommernachmittag einen ebenfalls intensiven Beitrag, sodass nach Ankunft im Seebecken in Zürich, so manch Einer etwas gerädert war. Ein spontaner Stopp an der Eisdiele erzeugte dann aber doch die kühlende Entspannung in der BONT-Reiserunde.

Mit dem Zug ging's am späteren Nachmittag Richtung Westen, zum Spaghetti-Plausch nach Dietlikon. Zwischen Hauptgang und Dessert wurden auch die Quiz-Fragen vom Nachmittag aufgelöst.

ELMER Maschinen + Geräte, unserer Zulieferer von Gartengeräten sowie BR Bauhandel, Zulieferer von Baumaterial und Werkzeugen, offerierten uns in diesem Jahr die Preise für die Quiz-Gewinner unserer Crew.

Zum Schluss ein weiterer Höhepunkt des diesjährigen Betriebsausflugs: Das Wasserspektakel von Karl's Kühner Gassenschau, RECEPTION. Diese poetische Show, bei der Grenzen zwischen Traum und Wirklichkeit verwischen, hinterliess auch in uns allen einen unvergesslichen Eindruck. Ein weiterer Tag voller geschenkter Eindrücke neigte sich dem Ende zu.

BONT
GARTENBAU & GARTENPFLEGE
Bont Gartenbau & Gartenpflege AG
Forchstrasse 205, 8704 Herrliberg
Tel 044 915 24 34, Fax 044 915 08 74
info@bontgartenbau.ch



Schifffahrt von Rapperswil nach Zürich



Freilicht Baummuseum



Baummuseum

PAPETERIE NEWS

In die Papeterie laufen und gute Produkte kaufen!

Warum sind Legami-Stifte soooo sehr beliebt?

Legami ist eine italienische Marke, die für ihre kreativen und stilvollen Schreibwaren bekannt ist, darunter auch für ihre Stifte. Sie bieten eine breite Palette an Produkten, die sowohl funktional wie auch ästhetisch ansprechend sind. Die Stifte von Legami zeichnen sich durch ihr modernes Design, ihre angenehme Handhabung und ihre Vielfältigkeit an Farben aus. Ausserdem werden Legami Stifte zu 100% in Italien hergestellt.

Viele Legami-Stifte sind mit innovativen Features ausgestattet, wie zum Beispiel Gelstifte, die ein besonders weiches Schreiberlebnis bieten, aber auch Stifte mit besonderen Tintenfarben, die ein einzigartiges Schreibergebnis ermöglichen. Ausserdem legt Legami grossen Wert auf Nachhaltigkeit, was sich in der Verwendung umweltfreundlicher Materialien in einigen ihrer Produkte widerspiegelt.

Legami hat es verstanden, eine moderne, jugendliche Marke zu etablieren, die sowohl funktional als auch stilvoll ist. Die Marke ist besonders bei Menschen beliebt, die ein Auge für Design und Qualität haben und gleichzeitig auf der Suche nach praktischen Schreibwaren sind.

Lassen Sie sich von unserer grossen Auswahl an Produkten überraschen und begutachten Sie auch unser Sortiment für Ostern. Bestimmt finden Sie Servietten, Kerzen oder auch noch etwas für's Osternestli.

Am 10. Mai 2025 findet der Frühlingmarkt mit vielen Überraschungen statt.

Wir freuen uns auf ihren Besuch und wünschen Ihnen alles Gute.

Ihr «Papeterie im Dorf» Team

zVg



Foto: zVg

für Privat
Büro
Schule
Spielwaren
PAPETERIE
im Dorf

Papeterie im Dorf

Dorf 21, 8704 Herrliberg
Tel. 044 915 25 66, Fax 044 915 25 66
www.papeterieimdorf.ch

Öffnungszeiten: Mo geschlossen.
Di-Fr 07.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.30 Uhr. Sa 07.00 bis 12.30 Uhr.

FEINKOSTLEHMANN

Schulhausstrasse 3, CH-8704 Herrliberg
T +41 (0)44 915 21 19, F +41 (0)44 915 21 33

www.feinkost-lehmann.ch

HAST DU STROM IM BLUT?

Entdecke deine Leidenschaft für
clevere Elektro- und ICT-Lösungen
und werde Teil unseres Teams.

Bewirb Dich jetzt unter
hardmeierag.ch

MEILEN **HARDMEIER**
ELEKTRO-TELECOM



Jetzt mit neuem Internetauftritt.
Noch besser und näher bei Bevölkerung
und Gewerbe!

www.gewerbezeitungen.ch

Schöne Brillen

Schielen und Hornhautverkrümmung

Viele Menschen verwechseln Schielen mit einer Hornhautverkrümmung, dabei handelt es sich um zwei grundlegend unterschiedliche Sehprobleme. Während Schielen eine Fehlstellung der Augen beschreibt, ist die Hornhautverkrümmung ein optischer Brechungsfehler. Doch worin genau bestehen die Unterschiede?

Schielen – Fehlstellung der Augenmuskeln

Jedes Auge wird von sechs Muskeln gesteuert, die für die Bewegung und die korrekte Ausrichtung verantwortlich sind. Ist einer dieser Muskeln zu schwach oder zu stark, kann es zu einer Fehlausrichtung der Augen kommen. Schielen kann in horizontaler (nach innen oder aussen) oder vertikaler Richtung (nach oben oder unten) auftreten. Zudem kann die Ausprägung je nach Blickrichtung und Entfernung variieren.

Offensichtliches Schielen

Diese Form ist gut sichtbar und fällt auch anderen Menschen sofort auf. Bei Erwachsenen kann eine Korrektur das beidäugige Sehen meist nicht mehr verbessern, jedoch aus sozialen oder kosmetischen Gründen sinnvoll sein, da schielende Menschen oft mit Vorurteilen konfrontiert werden.

Verstecktes Schielen

Diese Variante kommt häufiger vor und wird oft erst unter bestimmten Bedingungen sichtbar, z. B. bei Müdigkeit. Betroffene leiden häufig unter Augenmüdigkeit, Kopfschmerzen, Schwierigkeiten beim Lesen oder sogar Doppelbildern. Oft tritt das Problem erst im Alter von 40 bis 50 Jahren auf, da die Augenmuskulatur mit der Zeit an Kraft verliert.

Einfluss der Brillenstärke auf das Schielen

Die Brillenstärke kann Schielen verbessern oder verschlechtern. Idealerweise sorgt eine Prismenkorrektur dafür, dass die Beschwerden gelindert werden. Doch falsche Korrekturen können latentes Schielen verstärken

und neue Beschwerden auslösen. Beispielsweise kann ein kurzsichtiger, nach aussen schielender Brillenträger im Alter Probleme bekommen, wenn seine Brillenstärke reduziert wird, ohne das Schielen auszugleichen.

Kontaktlinsen und Schielen

Kontaktlinsen beeinflussen das Schielen anders als Brillen, da sie das Bild weder vergrössern (bei Plus-Gläsern) noch verkleinern (bei Minus-Gläsern). Dadurch reagieren die Augenmuskeln anders auf Kontaktlinsen als auf eine Brille. Eine Prismenkorrektur ist mit Kontaktlinsen nicht möglich. Hier hilft nur ein Test: Wenn sich die Sehhilfe angenehm anfühlt, ist sie meist passend.

Hornhautverkrümmung – ein optisches Problem

Eine Hornhautverkrümmung entsteht, wenn die Krümmung der Hornhaut oder der Augenlinse ungleichmässig ist. Dadurch wird das Licht unterschiedlich stark gebrochen, sodass eine Sehhilfe verschiedene Korrekturwerte in unterschiedlichen Richtungen ausgleichen muss.

Bei einer Person, die sowohl kurzsichtig ist als auch eine Hornhautverkrümmung hat, kann die Brillenstärke beispielsweise folgendermassen lauten: -1,00 -0,75 90°. Das bedeutet, dass die Korrektur senkrecht -1,00 dpt beträgt und waagrecht -1,75 dpt. Die Werte ändern sich verlaufend zwischen diesen beiden Stärken.

Fazit

Die Vielzahl an Zahlen auf einem Brillenrezept kann verwirrend sein. Während eine Hornhautverkrü-

mmung meist problemlos korrigiert wird, bleibt Schielen oft unbeachtet, obwohl es für scharfes und entspanntes Sehen essenziell ist. Ein Tipp: Wenn auf dem Brillenrezept ein Hinweis auf eine Augenmuskulstörung steht, übernimmt die obligatorische Krankenpflegeversicherung (Grundversicherung) in der Schweiz ein Teil der Kosten für die Brillengläser.

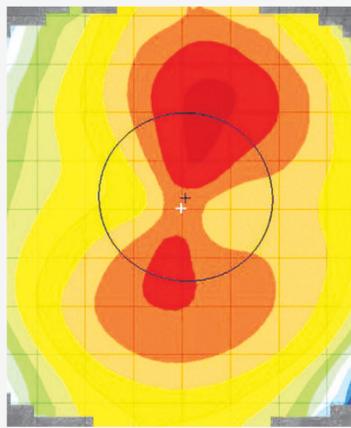


Foto: zVg

Esa Puhakka

Dipl. Augenoptiker, Optometrist FH (Bsc)

Schöne Brillen
& professionelle Optometrie

Schöne Brillen & professionelle Optometrie
General-Wille-Strasse 127
8706 Feldmeilen
043 540 69 83
esa@schone-brillen.com

zVg

Gewerbeverein Herrliberg

Generalversammlung Gewerbeverein Herrliberg 2025

Die Generalversammlung des Gewerbevereins Herrliberg vom Freitag, 14. März begann anders als sonst.

Text: Yvonne Bont und Fotos: Urs Stettler

Statt wie üblich, sofort in die Traktandenliste einzusteigen, startete Kevin Lötscher, ehemaliger Schweizer Eishockeyprofi und Buchautor, sein fast einstündiges Referat über seine bewegende Biografie, wie er nach einem Unfall mit Schädel-Hirn-Trauma, zwar nicht mehr längerfristig zurück zum Profisport, aber zu einem erfüllten Leben fand. «Du bestimmst, wie du mit Schicksalsschlägen umgehst, du hast dein Leben selbst in der Hand», so Lötscher, ist ein Motto, welches nicht nur für ihn, sondern auch für alle Gewerbetreibenden im Saal erlebbar war.

Erst um halb Acht ging es dann zu den offiziellen Geschäften. Auch diese wurden nicht wie üblich, nämlich vom Präsidenten oder der Präsidentin verlesen, sondern abwechselnd vom Vorstand zu den jeweiligen Themen. Der GVH wurde bekanntlich im Vereinsjahr 2024 erstmals ohne Präsidium geführt. Traktandiert war dann auch, dass das Jahr 2025 mangels einer Bewerbung für das Präsidium nach demselben Modus vonstatten gehen soll.

Dem verlesenen Jahresbericht der Vizepräsidentin war zu entnehmen, dass mit dem gut besuchten Gewerbelunch, der nun nicht mehr einmal im Jahr an der Chilbi, sondern neu auch im Früh-

ling, Herbst und zur Weihnachtszeit stattfindet, mehr Möglichkeiten zur Vernetzung geboten werden konnten. Die Lunchs waren allesamt, trotz Schnee im April oder Hundewetter immer sehr gut besucht. Im kommenden Jahr kann sich der Verein dann auf eine neue Website freuen, welche der Vorstand in Angriff genommen hat.

Die Erneuerungswahlen sowohl im Vorstand als auch für die Rechnungsrevision wurden bestätigt.

Weder Jahresrechnung noch das Budget gab zu reden. Bei dem Traktandum «Verschiedenes», ergriff Marianne Zambotti, Präsidentin des Gewerbevereins Bezirk Meilen kurz das Wort. Es folgt Philippe G. Chevroulet, der dem Verein nahelegte, sich auf die Suche nach einer neuen Person für das Grüezi Herrliberg zu machen, da er diese Aufgabe im Jahr 2026 abgeben werde. Ruedi Weinmann von der «IG Badi Steinrad» legte der Versammlung nahe, am 18. Mai an der Urne für das Projekt Badi Steinrad ein Ja abzugeben.

Die rund 60 anwesenden Personen, liessen den Abend mit einem feinen Nachtessen im Zehntensaal der Vogtei ausklingen.



Aufmerksame Mitglieder



Der Vorstand



Rössli
zur Vogtei

Für gesellige
Momente

RESTAURANT RÖSSLI
ZUR VOGTEI

Montag bis Freitag 8–24 Uhr
Samstag 11–24 Uhr
Sonntag 11–23 Uhr

www.vogtei.ch

Restaurant Rössli zur Vogtei

Schulhausstrasse 49 · 8704 Herrliberg · +41 44 915 23 88 · www.vogtei.ch



Leichte bis herzhaft Schweizer Küche, frisch, saisonal und mit viel Liebe angerichtet, für Gross und Klein, über Mittag und am Abend.

DIE WUNDERBAR AN DER GOLDKÜSTE.

EVENTS

17.4.2025 BUNNY PARTY MIT DJ LASZLO
Ab 19.00 Uhr in der Ocean Drive Bar

30.4.2025 TANZ IN DEN MAI MIT DJ PATRICIA
Ab 19.00 Uhr in der Ocean Drive Bar

Seestrasse 157
8704 Herrliberg
Phone +41 44 915 44 50
www.ocean-drive.ch

Mo–Do 16.30–24.30 Uhr
Freitag 16.30–02.00 Uhr
Samstag 20.00–02.00 Uhr
Sonntag Ruhetag

OCEAN DRIVE
BAR
HERRLIBERG · SWITZERLAND

• SCHIPF •

Weinverkauf ab Keller:
Dienstag, Donnerstag, Freitag 15 bis 18 Uhr
Samstag 9 Uhr bis 16 Uhr mit Degustation

Kaspar von Meyenburg
Weingut Schipf
Seestrasse 1, 8704 Herrliberg
044 915 34 61, www.schopf.ch

Chevroulet & Partner Konfliktklärung

Klärungsverfahren in Konfliktsituationen

Besuchen Sie meine Webseite, falls Sie sich in einer Situation befinden, die Ihnen Sorgen bereitet und sich ein Streit anbahnt.



Kontaktieren Sie mich, bevor Sie den juristischen Weg beschreiten. Es kann sich lohnen.

Als Mediator unterstütze ich Sie bei Konfliktsituationen.

Was ist Mediation?

Die Mediation ist ein freiwilliges und aussergerichtliches Konfliktlösungsverfahren.

Die Mediation hat zum Ziel, die Konfliktparteien strukturiert durch das Verfahren zu begleiten, um eine konstruktive Beilegung des Konfliktes zwischen den Parteien zu vereinbaren.

CHEVROULET & PARTNER
KONFLIKTKLÄRUNG

Praxis für Mediation

Philippe G. Chevroulet
Mediator CAS



Du kannst den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.

Text und Foto: Philippe G. Chevroulet

Dort finden Sie Erläuterungen zu den Aufgaben eines Mediators, zu den wesentlichen Vorteilen einer Mediation und noch mehr Wissenswertes zum Thema.

Die Mediation gewinnt immer mehr an Bedeutung, wenn es um Konfliktklärung geht. Parteien und Gerichte bestätigen das.

Werterhaltung

Fassadenrenovation

Eine Fassadenrenovation ist eine wichtige Massnahme, um die Gebäudehülle zu schützen, das äussere Erscheinungsbild eines Gebäudes zu verbessern und gleichzeitig dessen Wert zu erhalten.

Allgemeines

Die Aussenhüllen von Gebäuden sind starken Beanspruchungen durch Sonne, Regen, Hagel, Schnee und schwankenden Temperaturen ausgesetzt.

Durch die Renovierung der Fassade können Schäden behoben, die Energieeffizienz verbessert und die Lebensdauer des Gebäudes verlängert werden.

Es ist ratsam, sich von Fachleuten beraten zu lassen, um die beste Lösung für die Renovierung Ihrer Fassade zu finden. Wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Moderne Gebäude

Besonders Fassaden ohne Vordach und mit Aussenwärmehämmung sind anfällig für Schäden, Verschmutzung sowie das Wachstum von Algen und Schimmel. Es ist von grosser Bedeutung, auch Nachhaltigkeit zu berücksichtigen. Insbesondere sollte der Einsatz von Pestiziden und Fungiziden auf ein absolutes Minimum reduziert werden.

Klassische Gebäude

Holz, aufsteigende Feuchtigkeit sowie gesundheitsschädliche Beschichtungen oder Materialien stellen den Maler vor

erhebliche Herausforderungen. Doch durch die geschickte Kombination von bewährten traditionellen und modernen Anstrichstoffen können langanhaltende Ergebnisse erzielt werden. Modernste Maschinen, Geräte und Schutzvorkehrungen gewährleisten dabei den Schutz von Mensch, Tier und Umwelt vor übermässigen Belastungen.



Foto: Zvg

Für eine optimale Lösung beraten wir Sie gerne vor Ort. zVg

HINTERMANN
MALERmeister

Hintermann AG
Alte Dorfstrasse 65, 8704 Herrliberg
Tel. 044 915 11 47, info@hintermann.ch
www.hintermann.ch

Sanitär-Ausstellung | Haustechnik | Gebäudehülle | Heizung | Solar

kaufmann
Spenglerei + Sanitär AG

BadeWelten
DIE BADARCHITEXTEN

KlimaWelten
DIE ENERGIEBERATER

Alte Bergstrasse 91 | 8704 Herrliberg | Telefon 044 915 10 22 | info@kaufmann-egg.ch | www.kaufmann-egg.ch

Bessere Fotos

Die Ethik des digitalen Blicks

KI-Technologien verändern die Art, wie wir Portraits erstellen und betrachten. Mit dem richtigen Ansatz können Sie diese Werkzeuge ethisch nutzen und Ihre fotografischen Ergebnisse bereichern.

Text und Foto: Urs Stettler

Die künstliche Intelligenz hat die Fotografie erreicht und steht heute jedem zur Verfügung. Doch wie können Sie als Fotograf oder Fotoliebhaber von diesen Technologien profitieren, ohne die Authentizität Ihrer Bilder zu gefährden?

- 1. Bewusste Entscheidungen treffen:** Überlegen Sie vor dem Einsatz von KI-Tools, welches Ziel Sie verfolgen. Möchten Sie kleine Makel korrigieren oder das gesamte Erscheinungsbild verändern? Definieren Sie Ihre persönlichen ethischen Grenzen und halten Sie sich daran.
- 2. Authentizität als Leitprinzip:** KI kann heute Portraits radikal verändern – doch gerade in der Persönlichkeit liegt der Wert eines Portraits. Bewahren Sie charakteristische Merkmale und nutzen Sie KI, um die natürliche Schönheit zu betonen, nicht zu verfälschen.
- 3. Kreativität erweitern:** Experimentieren Sie mit KI-gestützten Stilanpassungen, um Ihre kreativen Horizonte zu erweitern. Entdecken Sie neue ästhetische Möglichkeiten, ohne das Original zu kompromittieren.

4. Transparenz leben: Kommunizieren Sie offen, wenn Sie KI-Werkzeuge einsetzen. Diese Ehrlichkeit schafft Vertrauen und ermöglicht einen bewussten Dialog über digitale Bildbearbeitung.

Persönlichen Stil entwickeln: Lassen Sie die KI Ihre fotografische Handschrift unterstützen, nicht ersetzen. Ihr individueller Blick und Ihre persönliche Vision bleiben das Herzstück Ihrer Fotografie.

Bei DynamicFoto begleiten wir Sie auf diesem Weg. Unsere AI-Services verbinden ethische Grundsätze mit technischer Innovation. Wir zeigen Ihnen, wie Sie KI für Ihre persönlichen Projekte gezielt



Entdecken Sie neue kreative Horizonte mit KI-unterstützter Fotografie

einsetzen können – oder übernehmen auf Wunsch die professionelle KI-gestützte Bearbeitung Ihrer Portraits. In unseren speziellen Fotokursen zum Thema «Fotografie und KI» vermitteln wir praktisches Wissen für den bewussten Umgang mit diesen neuen Werkzeugen.

Die Integration von KI in Ihren fotografischen Prozess kann neue künstlerische Dimensionen eröffnen – wir helfen Ihnen, dies auf ethisch vertretbare Weise zu tun.

Weitere Infos:

- Ihr professioneller Fotopartner
- **Portraits-Shootings und Anlässe:** für Privat und Business
 - **Kommerzielle Projekte und Editorials**
 - **Fotokurse und Fotowalks:** von Anfänger bis Profi (auch eine gute Geschenkidee!)
 - **AI-Service:** die volle Bandbreite

DynamicFoto.ch
--- Ihr Bild Ist Unser Fokus. ---

DynamicFoto.ch – Urs Stettler
Tel. 044 991 7077
www.dynamicfoto.ch
info@dynamicfoto.ch

So geht's: Vertikutieren

Gesunder Rasen braucht Luft – jetzt vertikutieren!

Nach dem Winter braucht der Rasen besondere Pflege. Mit Vertikutieren und den richtigen Produkten wird er wieder kräftig und grün.



Ein Vertikutierer im Einsatz Foto: Zvg

Der Frühling ist da und mit ihm beginnt die Gartensaison. Doch bevor der Rasen wieder in sattem Grün erstrahlen kann, braucht er eine Starthilfe: das Vertikutieren. Durch das Entfernen von Moos, Rasenfilz und alten Grashalmen kann der Boden besser atmen und Nährstoffe aufnehmen – die perfekte Grundlage für ein gesundes Wachstum.

So wird richtig vertikutiert:

- **Düngen:** Etwa drei Wochen vor dem Vertikutieren gibt eine Startdüngung dem Rasen das Startsignal für die neue Saison.
- **Vorbereitung:** Den Rasen auf ca. 3–4 cm mähen.
- **Vertikutieren:** Vertikutierer auf eine Arbeitstiefe von 2 mm einstellen und zuerst längs, dann quer arbeiten. Das aufliegende Material mit einem Rechen entfernen.
- **Nachpflege:** Die Rasenfläche mit Nachsaat-Rasen nachsähen und einen Langzeitdünger ausbringen. Zum Schluss mit unserem TopDressing (Erde) leicht abdecken. Nun das gesamte Saatbeet regelmässig wässern.

Sollten Sie keinen Vertikutierer besitzen, können Sie diesen problemlos bei uns mieten. Folgende Produkte empfehlen wir Ihnen für Ihren Rasen:

Geistlich Turbo Rasendünger für einen optimalen Start in die Saison. Schweizer QuickTurf Royal Nachsaatrasen für eine schnelle Regeneration. Schweizer Certoplant Royal Allround Rasendünger stärkt die Wurzeln, sorgt für sattes Grün. Bürgi Herbisol TopDressing zur Bodenverbesserung und für ein optimales Saatbett.

Sie haben Fragen oder wünschen eine persönliche Beratung? Besuchen Sie uns vor Ort, wir helfen Ihnen, Ihren Rasen fit für die Saison zu machen! zVg

Bürgi.ch
Hof Herrliberg

Bürgi.ch AG
Bergstrasse 177, 8704 Herrliberg
Tel. 044 915 23 57, info@buergi.ag
www.buergi.ag

125 Jahre | RAFFEISEN

Raiffeisenbank rechter Zürichsee

Was uns ausmacht:
Engagement.

Daniel Meier
Leiter Geschäftsstelle Meilen

«Als Genossenschaft engagieren wir uns für persönliche Lösungen – seit 125 Jahren und in Zukunft.»

Jetzt mit neuem Internetauftritt.
Noch besser und näher bei Bevölkerung und Gewerbe!

GEWERBETUNDBUNDE

Nahtlose Übergabe

Wir sind die neuen Pächter

Unsere Ausbildung, Tätigkeiten und Ziele

Ausbildung

Wir, als neue Pächter, haben eine umfangreiche und vielfältige Ausbildung durchlaufen, die uns bestens auf die Herausforderungen und Verantwortlichkeiten dieser Position vorbereitet hat. Unsere Ausbildung und Erfahrungen umfasst:

Joeri Zaman 31 Jahre alt

Joeri Zaman ist ein erfahrener Koch und Gastronom, der seine Karriere 2013 mit einem erfolgreichen Abschluss seiner Ausbildung im Gasthof Löwen in Meilen begann. Im Laufe seiner Berufslaufbahn entwickelte er seine Fähigkeiten und sammelte wertvolle Erfahrungen in der gehobenen Gastronomie, unter anderem im renommierten Restaurant Sihlhalden in Gattikon, das mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet ist.

Nach dieser Zeit entschied er sich, sich wieder auf die gutbürgerliche Küche zu konzentrieren. Dabei hatte er stets den Wunsch, sich neuen Herausforderungen zu stellen. Mit 24 Jahren übernahm er die Position des Küchenchefs im Restaurant Buech in Herrliberg, Kanton Zürich. Dort leitete er sieben Jahre lang die Küche und sammelte umfassende Erfahrungen in den Bereichen Führung, Gästebetreuung und Menüplanung.

Darüber hinaus hat Joeri Zaman grosses Interesse an der schulischen Weiterbildung gezeigt und erfolgreich den G1-Kurs für das Wirtepatent beziehungsweise die Geschäftsführung absolviert. Seine Kreativität und Bodenständigkeit als Koch sind ein Markenzeichen, und er verbindet Inspirationen aus der ganzen Welt mit seinem eigenen Stil.

Daniel Schroff, 29 Jahre alt

Nachdem Daniel Schroff sein Abitur in Deutschland abschloss, arbeitete er für ein Jahr für einen der weltführenden Steuerberater und Wirtschaftsprüfer EY, dort wurden ihm früh wichtige Werte und Fähigkeiten auf seinen Weg gegeben. Danach entschloss er sich, in Zürich Betriebsökonomie an der HWZ zu studieren, dies gab ihm die Möglichkeit, neben der Vertiefung seines ökonomischen Wissens auch Berufserfahrung zu sammeln.

Nach seinem Studium ging er seiner eigentlichen Leidenschaft nach, dem Kochen. Er begann 2020 seine Kochlehre im Restaurant Buech in Herrliberg. Nach erfolgreichen 1,5 Jahren in der Buech wurde ihm angeboten, seine Lehre unter dem renommierten Koch Stefan Heilemann im Widder Restaurant zu beenden. Im Widder

Restaurant konnte er sein handwerkliches Können unter Beweis stellen und wurde in allen gastronomischen Bereichen gefördert sowie gefordert. Um sein Wissen und Können für seinen Traum, ein eigenes Restaurant zu eröffnen, abzurunden, begann er als Servicekraft im Sonnenberg in Zürich zu arbeiten. Dort konnte er sich schnell etablieren und seine Stärken am Gast zeigen. So wurde ihm nach 6 Monaten die Position Chef de Service anvertraut.

Ziele

Unsere Hauptziele als neue Pächter sind, einen herausragenden Service zu bieten und unseren Betrieb erfolgreich zu führen. Im Einzelnen streben wir folgende Ziele an:

- **Höchste Kundenzufriedenheit:** Durch exzellenten Service und ein ansprechendes Angebot möchten wir die Erwartungen unserer Gäste stets übertreffen.
- **Nachhaltigkeit:** Wir legen grossen Wert auf umweltfreundliche Praktiken und möchten unseren Betrieb nachhaltig und ressourcenschonend führen.
- **Wachstum und Innovation:** Durch kontinuierliche Verbesserung und innovative Ideen möchten wir unseren Betrieb stetig weiterentwickeln und erfolgreich wachsen.



v.l. Daniel Schroff, Joeri Zaman

Foto: Zvg

Daniel Schroff

Nationalität: Deutsch
 Jahrgang: 1995
 aufgewachsen in Deutschland, in Zürich seit 2015
 – Abitur in Deutschland
 – Kochlehre Restaurant Buech und Widder Restaurant
 – Chef de Rang im Restaurant Sonnenberg ZH
 – Chef de Service im Restaurant Sonnenberg ZH

Joeri Zaman

Nationalität: Schweiz
 Jahrgang: 1994
 aufgewachsen in Meilen ZH
 – Ausbildung Gasthof Löwen Meilen
 – Chef de Partie Sihlhalde Gattikon
 – Chef de Partie Weinberg Küssnacht
 – Ausbildung G1 Wirte patent/ Betriebsführung
 – Küchenchef Buech Herrliberg ZH, 7 Jahre
 – Küchenchef Sonnenberg ZH Neueröffnung

Atelier Scheuerseife und Savon noir

Bewährte Helferlein beim Frühlingsputz

Schwarze Schmierseifen sind schonende Allzweckreiniger für Haus, Garten, Garage und Werkstatt

Text und Foto: Marianne Ruch

Der Frühling ist da, Zeit die Garten-Möbel und -Werkzeuge aus dem Winterlager wieder aufzuhübschen.

Dafür eignen sich die schwarzen Seifen von Marius Fabre hervorragend. Beide Schmierseifen werden auf Basis von Olivenöl hergestellt, sind rein pflanzlich, biologisch abbaubar und umweltfreundlich, hypoallergen, frei von Farb- und Duftstoffen, ohne Lösungsmittel.

Savon noir ist ein natürlicher, ökologischer, umweltschonender Allzweckreiniger. Mit der schwarzen Schmierseife

säubern Sie Gartenmöbel und -werkzeug, Holz, Fliesen, Textilien, Leder, entfernen Flecken verschiedenster Art, putzen Küche, Bad, Schränke, Balkon und Terrasse, pflegen das Tafelsilber und reinigen Pinsel. Auch zur Fellpflege bei Haustieren (Hund, Pferd) und im



Atelier Scheuerseifenpaste und Handcrème

Garten gegen Blattläuse und andere Schädlinge sehr zu empfehlen.



Savon noir

Atelier Scheuerseife kann ähnlich benutzt werden, vor allem jedoch dort, wo eine schonend-abrasive Wirkung gegen groben Schmutz benötigt wird. Die schwarze, dickflüssige Schmierseife mit gemahlten Olivenkernen ist eine effiziente Scheuerseifenpaste.

Verreiben Sie eine nussgrosse Menge der Atelier Seife in Ihren Händen, seifen alles mit wenig Wasser gut ein und spülen sie erneut mit Wasser ab. So werden Ihre stark verschmutzten Hände nach getaner Gartenarbeit oder dem Hantieren in Garage oder Werkstatt wunderbar sauber. Um die Haut vor Austrock-

nung zu schützen, wird die Atelier Handcrème empfohlen.

Savon noir (Konzentrat) erhältlich in 500ml Dispenser Flasche à 13.–, Atelier Scheuerseife in 1kg Dose à 21.–, Atelier Handcrème in 75ml Tube à 15.– bei traumhaft-handfest.

traumhaft
handfest

traumhaft-handfest Ruch & Schneibel
 Alte Dorfstrasse 21, 8704 Herrliberg
 Öffnungszeiten: Mo – Mi von 14 – 16 Uhr
 info@traumhaft-handfest.ch
 www.traumhaft-handfest.ch

Bürgi.ch
Hof Herrliberg



BIOMIX ATM

Algen- & Moosreiniger
 Enzyme erledigen die
 Reinigungsarbeit für Sie!

Bürgi.ch AG • Bergstrasse 177 • 8704 Herrliberg
 info@buergi.ag • www.buergi.ag • Tel. 044 915 23 57

Steiner
seit 1936

Immer schön
knusprig bleibä!



www.steiner-beck.ch

ALBERT SCHMID AG

DACHDECKER UND KAMINFEGER

Remo Wahlen Inhaber

8008 Zürich / T 044 383 49 77
 8704 Herrliberg / T 044 915 49 77
 www.albertschmidag.ch / info@albertschmidag.ch

Textilpflege Zürisee

E sauberer Sack!
 Wir lieben
 Ihre Textilien!
 Unsere Erfahrung
 ist Ihr Gewinn!

Unsere Dienstleistung

- Kleiderreinigung**
im Top-Service
- Braut- und Festkleider**
Hemden-Express
am Bügel oder zusammengelegt
- Wäsche-Service**
- Lederreinigung**
im Top-Service
- Pelzreinigung**
auch Übersommerung
- Eigenes Schneiderei-Atelier**
für Änderungen und Reparaturen
- Bettfedernreinigung**
im Softclean-Verfahren
- Vorhangreinigung**
- Teppichreinigung**
- Polstermöbelreinigung**

Seestrasse 141 / 8703 Erlenbach
 (beim Bahnhof Winkel)
 Tel. 044 915 02 17
 info@textilpflege-zuersee.ch

Yin und Yang im Wechsel der Jahreszeiten

Hurra, der Frühling ist da!

Die Natur erwacht zu neuem Leben: Das frische Grün spriesst und die ersten Blüten zeigen sich. Doch wie wirkt sich dieser Wandel auf den Menschen aus?

Text: Dieter Furrer

Da wir Teil der Natur sind, beeinflussen uns diese Veränderungen ebenfalls. Die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) erklärt diesen Prozess anschaulich mit dem Konzept von Yin und Yang.

Yin steht für Ruhe, Substanz und Kälte, während Yang mit Bewegung, Energie und Wärme verbunden ist. Im Winter zieht sich das Yang zurück – sichtbar in der Natur, wenn Blätter fallen und Tiere in den Winterschlaf gehen. Auch der Mensch erlebt eine innere Sammlung: Das Yang kehrt nach innen, wird gespeichert und regeneriert.

Die wärmenden Sonnenstrahlen aktivieren die Natur und somit auch den menschlichen Organismus. Es erwacht das Yang und wird aus dem Körperinneren nach Aussen gebracht. Plötzlich ist mehr Energie da, der Bewegungsdrang steigt – ebenso wie die Lust auf soziale und nicht zu vergessen auch sexuelle Aktivität. Doch dieser Übergang kann herausfordernd sein.

Wenn das Yang aufsteigt, kann es im Inneren eine gewisse Leere hinterlassen. Das kann sich in Müdigkeit oder Verdauungsproblemen zeigen. Gleichzeitig kann aber auch eine gewisse Rastlosigkeit bestehen. Ein Übermass an Yang im Äusseren kann leicht zu Gereiztheit, Kopfschmerzen und innerer Unruhe führen. Der Körper muss



Ob Pflanzen, Tiere oder Menschen – alle spüren den Frühling.

Foto: zVg

sich erst an die neuen Bedingungen anpassen.

Was hilft bei Frühlingsmüdigkeit?

Sich schonen, übermässige Anstrengung, Stress und starke Emotionen meiden, da sie ebenfalls Energie nach aussen treiben. Früh aufstehen und früh ins Bett gehen sowie Atemübungen und Meditation helfen, Yin und Yang auszugleichen. Die Ernährung sollte leicht und bekömmlich sein, mit frischem, grünem Gemüse. Bei starken Symptomen können Akupunktur und Kräutermedizin unterstützen.

Mit diesem Wissen können Sie den Frühling entspannt geniessen.

AKUPUNKTUR HERRLIBERG



Dieter Furrer

Naturheilpraktiker mit eidg. Diplom
Akupunktur Herrliberg
c/o Body Zone
Pfarrgasse 44
8704 Herrliberg
www.akupunktur-herrliberg.ch

Jörg Böni verlässt ende April die Kittenmühle

Neues aus der Kittenmühle

Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre,
Geschätzte Herrlibergerinnen und Herrliberger

Wie Sie vermutlich wissen, endet der Pachtvertrag mit Jörg Böni per Ende 2025. Aus gesundheitlichen Gründen möchte er jedoch seinen Einsatz in der Kittenmühle bereits früher beenden.

Nun haben sich zwei in der Gastroszene tätige Personen bei Jörg gemeldet, die ein Restaurant im Stile der Kittenmühle übernehmen möchten. Nach intensiven Gesprächen mit diesen beiden Interessenten konnte nun ein Vertrag abgeschlossen werden. Auf Wunsch von Jörg findet diese Übergabe bereits per 1. Mai 2025 statt. Wenn Sie, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, die beiden neuen Pächter kennenlernen möchten, empfehlen wir Ihnen das am Samstag 3. Mai, es warten dann einige Überraschungen auf Sie.

ah Schroff. Joeri Zaman absolvierte eine Lehre als Koch im Restaurant Löwen in Meilen. Danach arbeitete er in diversen Restaurants in der näheren Umgebung, so auch als Küchenchef im Restaurant Buech in Herrliberg.

Daniel-Noah Schroff absolvierte nach einem Betriebsökonomiestudium ebenfalls eine Lehre als Koch und arbeitete weiter in der Gastronomie als Koch und Chef de Service.

Der Verwaltungsrat freut sich, zusammen mit diesen beiden Pächtern die erfolgreiche Geschichte der Kittenmühle fortführen zu können.

Für den Verwaltungsrat

Rolf Jenny, Präsident

Bei den neuen Pächtern handelt es sich um Joeri Zaman und Daniel-No-

Herrliberger des Jahres 2024

Herrliberger des Jahres 2024 – David Pestalozzi

Die «gelbschwarz herrliberg»-Gemeinschaft hat wieder zur Krönung des Herrliberger des Jahres 2024 eingeladen.

Text: Philippe G. Chevroulet

Traditionell lud der Präsident von «gelbschwarz herrliberg», Rolf Jenny, zur Wahlfeier in die Wirtschaft zur Kittenmühle ein. Rund vierzig Gäste, darunter auch der Vorstand, fanden sich pünktlich um 19.00 Uhr ein, um der Eröffnungsrede des Präsidenten zu lauschen.

Gemeindepräsident Gaudenz Schwitler hielt die Laudatio und würdigte den bedeutenden wirtschaftlichen Beitrag von David Pestalozzi für den Standort von Bio-Strath in Herrliberg.

Rolf Jenny überreichte David Pestalozzi die Urkunde «Herrliberger des Jahres 2024». Sichtlich gerührt und im Beisein seiner drei Söhne drückte er seine Freude über diese Anerkennung aus. In seinen Worten an die Anwesenden machte er deutlich, wie sehr ihm diese Auszeichnung am Herzen liegt.

Im Anschluss an die Zeremonie verwöhnte das Team von Jörg Böni die Gäste mit einem köstlichen Büffet. Die Stimmung war hervorragend, und es entstanden viele anregende Gespräche – vielleicht sogar neue Freundschaften.



David Pestalozzi

Foto: zVg

Quantinum

LERNWELTEN

Wir suchen **ab sofort** für unsere Privatschule in Herrliberg eine **Lehrerin/einen Lehrer für 30-60 %**

Sie arbeiten in einem kleinen Team, unterstützt durch Klassenassistenten und ausgebildete Heilpädagoginnen. Als Lehrperson begleiten Sie die Kinder und Jugendlichen (8-12 und 13-16 Jahre) bei ihren Aufträgen, bei Exkursionen und sind bei der Pausenaufsicht aktiv dabei. Sie sind diplomierte Lehrperson, haben Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Sie sind flexibel, einsatzbereit, zuverlässig, teamfähig und loyal.

Möchten Sie die Quantinum Lernwelten mitgestalten?

044 915 05 05 | Rennweg 50 | 8704 Herrliberg
www.quantinum-lernwelten.ch



widmer baugeschäft

herliberg feldmeilen

- Beule
- Scheibenersatz
- Innenreinigung mit Desinfektion
- Kratzer
- Polierarbeiten
- Hol- und Bringservice

Kommen Sie direkt zum Fachmann

Wir danken für Ihr Vertrauen

Carrosserie Jenny

Seestrasse 147 • 8704 Herrliberg • 044 915 11 89

Reformierte Kirche Herrliberg

Filmgottesdienst an Palmsonntag



The Bucket List

Foto: zVg, ©Warner Brothers, MPLC-Lizenz

Ein hochgebildeter afroamerikanischer Automechaniker (Morgan Freeman) und ein amoralischer weisser Milliardär (Jack Nicholson) lernen einander im Spital auf der Onkologie-Station kennen. Sie bekommen beide den niederschmetternden Bescheid, höchstens noch sechs bis zwölf Monate Lebenserwartung zu haben. Sie verfassen gemeinsam eine «Bucket List», eine Liste mit den Dingen, die sie in der verbleibenden Zeit noch erleben oder erledigen möchten.

Gemeinsam begeben sie sich auf eine Weltreise, in der sie versuchen, die Dinge auf ihrer «Bucket List» vor Ablauf der verbleibenden Lebenszeit abzuhaken. Der Film ist eine Komödie, behandelt aber so ernste Themen wie Versöhnung, erloschene Liebe und den Umgang mit Chancen, die man im Leben vermeintlich verpasst hat.

Im Palmsonntags-Gottesdienst vertiefen wir die Fragen, die der Film

aufwirft. Brauche auch ich in meinem Leben eine solche «Bucket List»? Gibt es in meinem Leben Dinge, die ich unbedingt noch erleben möchte? Was ist in meinem Leben bisher ungesagt und unerledigt geblieben?

Sonntag, 13. April 2025, 10.30 Uhr
Spezial-Gottesdienst zum Film
Pfrn. Claudia Steinemann und Pfrn. Marjoline Roth
Kirche Tal, Herrliberg

Singe mit de Chliene

Ein neues Angebot für Kleinkinder

Kinder und Erwachsene singen, hören und erleben zusammen während einer halben Stunde einfache Lieder und Versli, zusammengestellt zu einem für die Lebenswelt der Kinder spannenden Thema.

Im «Singe mit de Chliene» sind alle Kinder im Alter von 0 bis zum Start des Kindergartens zusammen mit ihren Eltern oder einer erwachsenen Bezugsperson willkommen. Damit schafft die

Reformierte Kirchgemeinde Erlenbach in Zusammenarbeit mit der Reformierten Kirchgemeinde Herrliberg und dem Familienzentrum Flüügepilz ein Angebot für Familien, die interessiert sind am Austausch mit anderen Familien im Dorf.

Möchten Sie in Ihrem Kind auf spielerische Art die Freude am Singen wecken? Dann ist das «Singe mit de Chliene» genau das Richtige.

Es besteht die Möglichkeit, sich bei einem anschliessenden Kaffee im «Flüügepilz» kennenzulernen und auszutauschen.

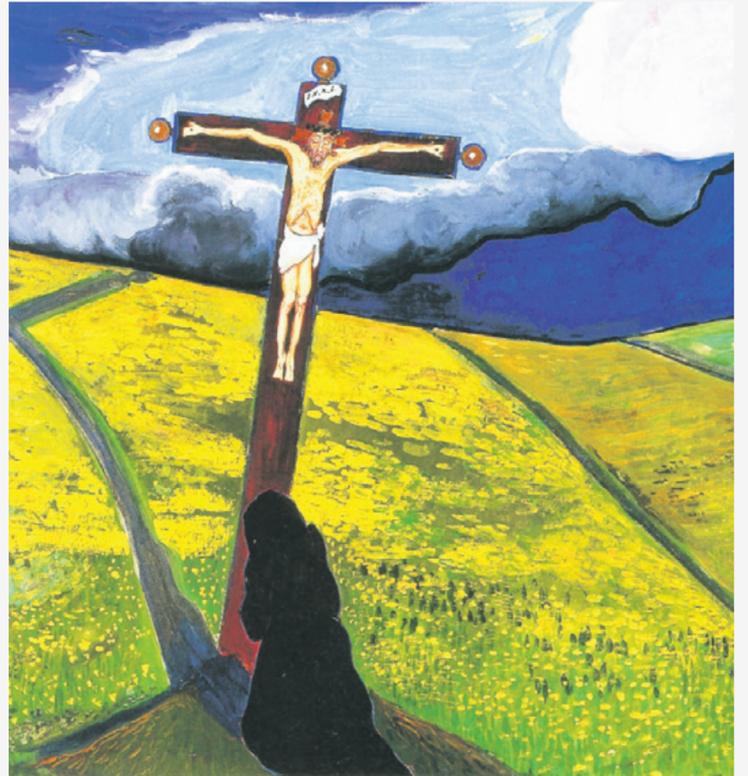
Wann und Wo:
 Jeden Dienstagmorgen (ausser in den Schulferien), 09.30 – 10.00 Uhr
Reformiertes Kirchgemeindehaus
Erlenbach, Saal

reformierte
 kirche herrliberg
www.ref-herrliberg.ch

Agenda

12. April 2025	09.30 Uhr:	«Fiire mit de Chliene», Thema Palmsonntag, Kirche Tal
13. April 2025	10.30 Uhr:	Film-Gottesdienst an Palmsonntag, Kirche Tal
17. April 2025	15.30 Uhr:	Trauercafé. Büchschmitte, Schulhausstr. 40
18. April 2025	10.30 Uhr:	Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl, Kirche Tal
19. April 2025	21.00 Uhr:	Osternachtfeier, Kirche Erlenbach
20. April 2025	10.30 Uhr:	Ostergottesdienst mit Abendmahl, Kirche Wetzwil
25. April 2025	17.00 Uhr:	TREFF.-Fiirabig – Apéro, Kirchenhügel
15. Mai 2025	15.30 Uhr:	Trauercafé. Büchschmitte, Schulhausstr. 40
18./25. Mai 2025	10.30 Uhr:	Konfirmationsgottesdienste, Kirche Tal
29. Mai 2025	10.30 Uhr:	Gottesdienst an Auffahrt, ref. Kirche Erlenbach
30. Mai 2025	17.00 Uhr:	TREFF.-Fiirabig – Apéro, Kirchenhügel
08. Juni 2025	10.30 Uhr:	Regionaler Pfingstgottesdienst, Kirche Tal
14. Juni 2025	09.30 Uhr:	«Fiire mit de Chliene», Kirche Tal
19. Juni 2025	15.30 Uhr:	Trauercafé. Büchschmitte, Schulhausstr. 40
22. Juni 2025	11.30 Uhr:	Ordentliche Kirchgemeinerversammlung
27. Juni 2025	17.00 Uhr:	TREFF.-Fiirabig – Apéro, Kirchenhügel

Das Paradox von Ostern



Kreuz in der Landschaft

Foto: zVg, Marianne von Werefkin, wikimedia.commons

Ostern ist ein wilder Ritt. Es geht von den äussersten Enden der Gottverlassenheit am Karfreitag zum fernen Licht der Dämmerung und der Hoffnung in der Osternacht hin zur grössten Party, die wir Christinnen und Christen im Kirchenjahr kennen – zur Feier der Auferstehung Jesu Christi am Ostersonntag.

Gottverlassenheit am Karfreitag und Gewissheit am Ostersonntag – das ist das Paradox von Ostern. Die Welt ist verlassen und gerettet zugleich. Sie ist tot und wird auferstehen. Davon werden die Gottesdienste am Karfreitag und Ostersonntag in Herrliberg handeln. Zwischen Karfreitag und Ostersonntag liegt eine Nacht, die die Wende bringt. Daran erinnern wir uns in

einem Osternachtsgottesdienst, den wir gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde in Erlenbach feiern.

Karfreitag, 18. April 2025, 10.30 Uhr,
 Gottesdienst mit Abendmahl
 Pfrn. Claudia Steinemann
Kirche Tal in Herrliberg.

Osternacht, 19. April 2025, 21.00 Uhr
 Pfrn. Stina Schwarzenbach und
 Pfr. Alexander Heit
 Vokalensemble, Leitung:
 Alberto Gaspardo
Ref. Kirche Erlenbach

Ostersonntag, 20. April 2025, 10.30 Uhr
 Gottesdienst mit Abendmahl
 Pfr. Alexander Heit
Kirche Wetzwil, Herrliberg

Regionaler Pfingstgottesdienst in Herrliberg

Johann Sebastian Bachs Kantate «erschallet, ihr Lieder, erklinget, ihr Saiten!» ist ein herausragendes Werk geistlicher Musik, das speziell für den Pfingstsonntag komponiert wurde. Ein prachtvoller Eingangschor, Pauken und Trompeten lassen die Seele jubeln.

Alberto Gaspardo inszeniert dieses Werk von 1714 und weitere Musik von J.S. Bach mit einem grossen Orchester in unserem regionalen Pfingstgottesdienst.

Mit seiner Musik hat Bach eine Zentralbedeutung des Christentums unmittelbar erfasst: Das menschliche

Gemüt ist in die Welt verstrickt, wird durch den Glauben aber zugleich über sie erhoben. Davon, wie diese Erhebung der Seele über die Welt möglich wird, berichtet das Evangelium in seiner Erzählung von der Ausgiessung des Geistes.

Pfingstsonntag, 08.06.2025, 10.30 Uhr
 Regionaler Gottesdienst
 Pfrn. Stina Schwarzenbach,
 Pfrn. Adelheid Jewanski,
 Pfr. Alexander Heit
 Musik: J.S. Bach, u.a. BWV 172,
 inszeniert von Alberto Gaspardo
 und Orchester
Kirche Tal, Herrliberg

Die 3 H bürgen für Qualität und Zuverlässigkeit
 Neu- und Ersatzinstallationen
 Gas- und Ölheizungen, Wärmepumpen
 Boiler/Boilerentkalkungen, Heizkörper
 und Bodenheizungen, Solaranlagen
 Ihre Firma für Wärme und Warmwasser in allen technischen Bereichen

Hännli Thomas
 Heizungen und Reparaturen GmbH
 Herrliberg
 Postfach 65 Tel. 044 915 01 66
 8704 Herrliberg Fax 044 915 01 17
 info@haenziheizung.ch

getraenkemaert.ch

DEGUSTATIONS - TAGE
 WEIN, SCHAUMWEIN, SPIRITUOSEN + BIER

SAMSTAG + SONNTAG
17. + 18. MAI 2025

Rainstrasse 4 | 8706 Meilen
 044 923 86 60 | info@getraenkemaert.ch

Getränkemärkt
 Urs Rauch

IHR FACHGESCHÄFT FÜR GETRÄNKE UND GENUSS

SCHREINEREI
FRITSCH GmbH

Allgemeine Schreinerarbeiten
 Reparaturen | Fenster- und Glaserarbeiten

Telefon: 044 915 31 25 | info@schreinereifritsch.ch
www.schreinereifritsch.ch

Leserbrief vom Vorstand «gelbschwarz herrliberg»

Schlechte Verlierer?

Vor rund zwei Jahren obsiegte die Initiative «Schöneres Steinrad» an der Gemeindeversammlung mit überwältigendem Mehr gegen den Antrag des Gemeinderates. Die Anwesenden gingen davon aus, dass Herrliberg nun eine Badi bekommt, die diesen Namen auch verdient. Es wurde eine Kommission auf die Beine gestellt, die das Vorhaben überarbeitete und die Machbarkeit prüfte.

Nach einer anfänglichen Kostenschätzung von Fr 3.9 Mio. Franken landete man bei 4.4 Mio. plus einer Reserve von Fr. 490'000. Nun hat der Gemeinderat zusätzlich zu den 4.9 Mio. weitere Posten und Reserven aufgerechnet und so sind wir nun bei 5.8 Mio. Franken angekommen. Es ist ein Novum, 25% Sicherheit einzubauen, wenn man bedenkt das der Reservebeitrag bei der Sporthalle 6% beträgt.

Die zusätzlichen Betriebskosten sind überhaupt nicht beziffert und müssen

ten noch begründet werden. Nur um das Salär des Bademeisters, falls benötigt, kann es sich ja nicht handeln. Das ein Badehaus/Garderobengebäude mit Kiosk, ohne Unterkellerung, in etwa gleiche Kosten verursachen soll wie ein schönes Einfamilienhaus, macht die Angelegenheit noch fragwürdiger. Auch eine Absichtserklärung, falls die Urnenabstimmung ein Nein bringt, fehlt uns. Es sind auch bei einem Nein, was wir nicht hoffen, dringende Sanierungsarbeiten nötig.

Warum der Gemeinderat alles tut um die Initiative zu verhindern bleibt sein Geheimnis.

Sagen sie Ja am 18. Mai zur weiteren Bearbeitung der Initiative um dann später über einen Kreditantrag abzustimmen. Die Jungen und Alten Steinradbenutzer werden es Ihnen danken.

Vorstand «gelbschwarz herrliberg»

Leserbrief von Robert Thut

Volkswillen – wo?

Wenn nach über eineinhalb Jahren gemeinsamer Arbeit (mit von der Bevölkerung legitimierten Vertretern) seitens Verwaltung kein Konsens mit den Einwohnerbedürfnissen gefunden wird, hat sich die Verwaltung grundsätzlich dem Volkswillen unterzuordnen.

Es war noch nie, ist jetzt nicht so, und soll nie so werden, dass eine Verwaltung bestimmt oder beeinflusst, was die Ein-

wohner bekommen sollen, oder nicht. Die korrekte Haltung des Herrliberger Gemeinderats wäre im «Fall Steinrad» eine neutrale gewesen: «ENTSCHEIDET SELBER» = STIMMFREIGABE!

Die Ablehnungs-Empfehlung des Gemeinderats hat mit Volksnähe soviel zu tun wie eine Kuh mit Fahrrad-Fahren...

Robert Thut

Leserbrief Badi Steinrad

Warum?

Keine Unterstellung, nur eine Frage:

Wurden die Kosten, welche m.E. extrem zu hoch sind, bewusst hochge-

schraubt um an der Urne ein NEIN zu erreichen? Ich stimme trotzdem JA.

Patrick Oliver Lehmann

60-jähriges Priesterjubiläum

Pfarrer Albin Keller

Am Sonntag, 18. Mai, 10.30 Uhr.

Die Festpredigt hält Generalvikar a.D. Dr. Josef Annen.

Musik:

Krebsbach-Musikanten von Wollerau, Leitung: Willy Walter
Kinderchor MagiKids, Leitung: Szabina Schnöller, Eric Meier, Flügel
Donatella Trifiletti, Orgel

Nach dem Festgottesdienst gibt es einen Apéro Riche im Pfarreisaal.
Herzliche Einladung dazu!



Pfarrer Albin Keller

Foto: zVg

Leserbrief von Michael Ammann

Am Volk vorbei – Was ist los in Herrliberg?

Ich stelle mir die Frage: Was ist die Aufgabe des Gemeinderates?

Meiner Meinung nach nimmt er die Funktion der Volksvertretung wahr. Mit anderen Worten ist er vom Volk gewählt um nach bestem Wissen und Gewissen die Anliegen «seines» Volkes zu vertreten und sich dafür einzusetzen.

Nun, das Volk hat sich bereits zwei Mal für eine neue Badi entschieden. Beim zweiten Mal hat das Volk der Gemeinde den klaren Auftrag erteilt, dass es eine neue Badi will.

Der Gemeinderat unterbreitet nun seinem Volk eine Vorlage, welche er selbst abzulehnen empfiehlt... Wie bitte? Ja, Sie lesen richtig. Das ist in Herrliberg das Resultat der Umsetzung des Volkswillens.

Wenn Sie mir als Handwerker von Herrliberg einen Auftrag erteilen, den ich nicht ausführen will, dann verdopple ich den Preis der Offerte – vielleicht sind Sie dann enttäuscht auf jeden Fall werden Sie mir den Auftrag nicht erteilen.

Genau so scheint es mir nun in Herrliberg abzulaufen. Glauben Sie wirklich, dass wir bei diesem Projekt über 1 Million Franken Reserve brauchen? Glauben Sie wirklich, dass wir bei diesem Projekt fast 1 Million Franken reine Honorarkosten brauchen? Oder denken Sie wir brauchen überflüssige, teils loses Mobiliar und Ausstattungen für 350'000 Franken?

Ich persönlich habe auch Mitglieder dieser Behörden gewählt. Mit dem

festen Glauben, diese Persönlichkeiten seien meine Volksvertreter.

Ich möchte allen die Möglichkeiten geben, dass sie beweisen können, unseren Volkswillen auch umsetzen zu wollen. Und ich glaube auch daran: sie können das.

Deshalb bitte ich alle Stimmbürger ein klares JA in die Urne zu legen und somit unserem Gemeinderat das Vertrauen zu schenken, dass er unseren Willen umsetzen kann und wir alle zusammen gemeinsam eine schöne Badi Steinrad zu einem vernünftigen Preis geniessen dürfen.

Herzlichen Dank, Michael Ammann

Offene Weinkeller in der Martin Stiftung

Willkommen in der Mariahalde

Am 1. Mai lädt die Martin Stiftung zur Wein-Degustation in barockem Ambiente. Entdecken Sie nachhaltige Weine, geniessen Sie feine Häppchen und erleben Sie gelebte Inklusion.

Am Donnerstag, 1. Mai 2025, von 11 bis 16 Uhr öffnet sich der Weinkeller der Martin Stiftung – eine einmalige Gelegenheit, unsere nachhaltigen AOC Zürichsee-Weine zu entdecken.

Jedes Jahr am 1. Mai laden Winzer in der Deutschschweiz zur Degustation ein. In der historischen Mariahalde erwartet Sie ein einmaliges Ambiente: Geniessen Sie unsere handwerklich

gekelterten Bio-Weine – Rotwein, Rosé, Weisswein, Schaumwein und edlen Barrique-Rotwein – begleitet von hausgemachten Köstlichkeiten im Luise-Escher-Raum und im Park.

Wein mit Mehrwert

Seit über 20 Jahren setzt die Martin Stiftung auf nachhaltigen Rebbaun mit modernen, pilzwiderstandsfähigen Rebsorten. Unsere Bio-Suisse-zertifizierten Weine

werden von Markus Weber in Obermeilen mit viel Leidenschaft vegan gekeltert.

Doch unser Biohof ist mehr als ein Ort für guten Wein: Er bietet geschützte Arbeitsplätze für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung. Der Hofladen, die Tiere und der barocke Park Mariahalde machen den Besuch zu einem besonderen Erlebnis.

Nutzen Sie die Gelegenheit für die Wein-Degu und erleben Sie die Martin Stiftung neu. zVg



Mariahalde

Foto: zVg



MARTIN STIFTUNG

Martin Stiftung

Biohof
Mariahaldenstrasse 14, Erlenbach
Telefon: 043 277 43 42
roland.krebs@martin-stiftung.ch
www.martin-stiftung.ch

/ HAUSTECHNIK AUS EINER HAND



KOSTER AG / HERRLIBERG

Dorf 38
8704 Herrliberg
T 043 277 30 30
info@kosterag.ch
kosterag.ch

KOSTER
/ Gebäudetechniker
/ SOS - 24H SERVICE

GEMI
seit 1948

Holz in seiner schönsten Form

Ihr Schreiner am Zürichsee
Küchen • Bäder • Möbel • Reparaturen
044 915 31 68 • www.gemi.ch

FEINE SCHWEIZER IMMOBILIEN

DISKRET VERKAUFEN/KAUFEN MIT UNS AUS HERRLIBERG.

FSP

www.fsp.immo
044 915 46 00

für Privat Büro Schule Spielwaren



8704 Herrliberg | Dorf 21 | www.papeterieimdorf.ch
Telefon 044 915 25 66 | Fax 044 915 25 66

Cevi Herrliberg Erlenbach an der Fasnacht

Die Minions sind los!

Der Cevi Herrliberg-Erlenbach begleitete den Fasnachtsumzug passend in den Abteilungsfarben als Minions verkleidet.



Als Minions und Bananen verkleidet färbte der Cevi Herrliberg-Erlenbach den Fasnachtsumzug Gelb-Blau ein.

Text: Ina Frei, Fotos: Francesca Fuchs

Ganz vorne konnte man sie mitziehen sehen. Ausgestattet mit Konfettikanonen und bester Laune schritten sie mit: die Minions der Cevi Herrliberg-Erlenbach! Doch nicht nur die verkleideten Minions waren Mitglieder des Cevi Herrliberg-Erlenbach. Einige waren auch inkognito als Polizisten, als beliebte Figuren aus Harry Potter oder in vielen weiteren kreativen Verkleidungen unterwegs. Egal, in welche Rolle die Anwesenden am Fasnachtsumzug schlüpfen durften, die Begeisterung war gross. Dies bereits am Vortag: In liebevoller Handarbeit fertigten die Cevi-Mitglieder im Samstag-Nachmittagsprogramm die Verkleidungen an. Mit tatkräftiger Unterstützung der Kleinsten und Grössten wurde fleissig gekleiert, bemalt und geklebt. Die Minion-Verkleidung passte perfekt. Denn die Vereinsfarben, welche auch in den Cevi-Krawatten der Leitpersonen zu sehen sind, sind ebenfalls Blau und Gelb – genau wie die Minions. Am Samstagnachmittag entstanden auch die unverkennbaren Minion-Büchsen,



Für ein nettes Lächeln durften hier alle Büchsen schiessen.

die nach dem Umzug beim Büchsen-schiessen als Ziel dienten. Der Cevi dankt allen, die gekommen sind, und allen voran natürlich dem Familienclub für die Organisation dieses gelungenen Events!



Cevi Herrliberg-Erlenbach
Ina Frei v/o Simba, Abteilungsleitende
simba@cevihe.ch
www.cevihe.ch

Verdankung Meilen Weihnachtspäckli

Danke für 316 Weihnachtspäckli!

Viel Engagement, Begeisterung und Freude am Weihnachtspäckli-Stand vor der Migros und bei den Abgabeterminen in der Viva Kirche Meilen



Fleissiges Einpacken vor der Migros.

Text und Foto: Trudi Droz

Ein bisschen bange war dem Weihnachtspäckli-Team im Vorfeld der diesjährigen Aktion ehrlicherweise schon: Wie viele Menschen würden angesichts der angekündigten Umgestaltung der Dorfstrasse und des Umbaus der Migros den Weg zum Weih-



Ein Lieferwagen voll Weihnachtsfreude.

nachtspäckli-Stand vor der Migros finden?

Es stellte sich heraus, dass alle Sorgen unbegründet waren: Auf der Piazza des Migros Markts konnte das Team am 2. November von vielen grossen und kleinen Gebern grosszügige Sach- und Geldspenden entgegennehmen. Und an den beiden Abgabeterminen Mitte November haben zahlreiche Familien und Einzelpersonen mit grosser Freude fertig gepackte Päckli vorbeigebracht. Insgesamt ka-

men 316 Weihnachtspäckli für Kinder und Erwachsene zusammen, sogar noch zehn mehr als im Vorjahr!

Diese Päckli fahren nun zusammen mit vielen anderen (... weit über 100'000) aus der ganzen Schweiz nach Albanien, Bulgarien, Kosovo, Serbien, Moldawien, Rumänien, Estland, Belarus (früher Weissrussland) und die Ukraine. Dies ist nur möglich dank engagierten und erfahrenen LKW-Fahrern der vier christlichen Hilfswerke AVC, Christliche Ostmission, HMK und Licht im Osten, die keine Gefahr scheuen.

Das Weihnachtspäckli-Team bedankt sich im Namen der Empfänger bei allen Spendern sehr herzlich! In manch düsterem Haus ist das Weihnachtspäckli aus der Schweiz ein kleiner Hoffnungsschimmer und ein Trost, vom Rest der Welt nicht ganz vergessen zu sein.

Die Weihnachtspäckli-Aktion wird anfangs November 2025 wieder stattfinden.

Immobilienmarkt Goldküste

Wohin geht die Reise?

Die Goldküste des Zürichsees zählt zu den begehrtesten Wohnlagen der Schweiz. Doch wie entwickelt sich der Markt angesichts der jüngsten Zinsveränderungen sowie der aktuellen wirtschaftlichen und geopolitischen Entwicklungen?

Belebter Markt

Günstigere Finanzierungen der letzten Monate haben zu einer steigenden Nachfrage nach Wohneigentum geführt. In gefragten Lagen stabilisieren sich die Preise oder verzeichnen leichte Anstiege.

Erschwerte Kreditvergabe: Strengere Bedingungen für Immobilienkäufer

Die Kreditvergabe hat sich in den letzten Jahren deutlich verschärft. Neben geopolitischen Unsicherheiten und wirtschaftlichen Veränderungen spielen regulatorische Vorgaben wie zum Beispiel Basel III eine zentrale Rolle, wodurch die Vergabe von Hypotheken restriktiver wird.

Exklusivität bleibt gefragt

Seeliegenschaften und nachhaltige Immobilien mit moderner Haustechnik

bleiben ihren Wert oder gewinnen weiter an Attraktivität.

Ausblick für den Markt

Die jüngsten Zinssenkungen erleichterten Finanzierungen und sorgten für eine höhere Nachfrage nach Wohneigentum. Gleichzeitig führt die restriktivere Kreditvergabe dazu, dass vor allem finanzstarke Käufer den Markt dominieren. Hochwertige Immobilien in Top-Lagen bleiben weiterhin begehrt und zeigen eine stabile oder sogar steigende Wertentwicklung.

Die Experten von Engel & Völkers Kuesnacht analysieren die Marktentwicklung kontinuierlich und bieten fundierte Beratung für Kauf, Verkauf und Bewertung von Immobilien. zVg



Herrliberg – Begehrte Wohngemeinde an der Zürcher Goldküste. Foto: zVg

ENGEL & VÖLKERS

Engel & Völkers, Wohnen Zürichsee AG
Ligaya Largo – Herrliberg & Erlenbach
Oberwachtstrasse 6, 8700 Kuesnacht
Telefon 043- 210 92 30
kuesnacht@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/kuesnacht



Oster-Geschenke

und viele Pflanzen: Jetzt im
ZUM GRÜNEN MARTIN,
Gärtnerei und Blumenladen

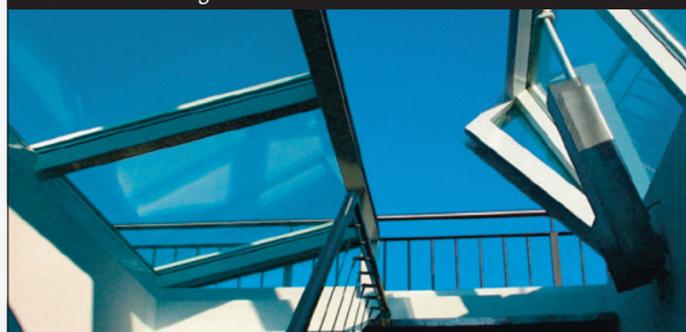
Zum Grünen Martin - Martin Stiftung
Im Bindschädler 6, Erlenbach
Telefon: 043 277 44 01
www.martin-stiftung.ch



ANDERS MIT AUSSICHT

MARTIN stiftung

FREI METALLBAU
Erfahrung und Innovation seit 1920



Frei Metallbau AG
Oberdorfweg 5
8704 Herrliberg

Wir sind Ihr Ansprechpartner für:

- Türen und Fenster
- Balkonkonstruktionen und Dächer
- Treppen und Geländer
- Einfahrts- und Gartentore
- Schmiede- und Kunstschlosserarbeiten

Ihr Metallbauer am See

Tel. +41 (0)44 915 21 18
info@frei-metallbau.ch
www.frei-metallbau.ch

Mark Twains Kinderbuchklassiker

«Prinz und Bettelknabe» auf der Heubühne

Nach dem letztjährigen erfolgreichen Neustart von «La Scaletta – die junge Bühne im ATM» widmet sich das Kinder- und -Jugendtheater auch diesen Frühling wieder einem Kinderbuchklassiker: Mark Twains «Prinz und Bettelknabe» ist ein spannendes und witziges Verwechslungsabenteuer, ein zeitloses und sinnreiches Märchen über Arm und Reich im historischen England von Heinrich VIII.



Kinder und Jugendliche in der Probenarbeit

Foto: zVg

An einem Herbsttag in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts werden in London zwei Knaben geboren: Tom Canty im Elendsviertel und Prinz Edward, der langersehnte Thronfolger, im königlichen Palast. Eines Tages treffen die beiden durch einen seltsamen Zufall im Palast aufeinander und tauschen zum Spass ihre Kleider. Vor dem Spiegel erkennen die verblüfften Jungen, wie sehr sie sich ähneln. Noch bevor der Kleidertausch wieder rückgängig gemacht werden kann, wird Prinz Edward in Toms Lumpen von der Palastwache aus seinem eigenen Palast geworfen und bekommt schnell das harte Los seiner Untertanen am eigenen Leib zu spüren. Der Bettelknabe hingegen kämpft sich im Palast zitternd durch das strenge Etikett des Königshofes. Und bald läuten auch schon die Glocken der Westminster Abbey zur grossen Krönung. Nur: welcher der beiden wird wohl der neue König Englands?

«Prinz und Bettelknabe» ist eine Verwechslungskomödie, die Mark Twain zur Anklage sozialer Missstände benutzte. Wie die Geschichten um Tom Sawyer und Huckleberry Finn schrieb Mark Twain seinen Abenteuerroman vor allem, aber nicht nur, für junge Lesende und begeisterte damit nicht nur eine amerikanische, sondern eine weltweite Leserschaft.

Unter der Leitung der Herrliberger Kulturschaffenden Annina Gieré und Carlos Becker tauchen 15 spielfreudige Kinder und Jugendliche aus der Region zwischen 7 und 13 Jahren mit Leib und Seele in die Welt des Theaters und in die Zeit des alten Englands ein. Im idyllischen Mariafeld befassen sie sich intensiv mit dem spannenden Stück und werden an den fünf Aufführungen nicht nur spielen, sondern – ganz in der Tradition von La Scaletta – auch herzlich singen und musizieren! zVg

Aufführungen:

Samstag, 10. Mai, 18 Uhr
Sonntag, 11. Mai, 17 Uhr
Freitag, 16. Mai, 19.30 Uhr
Samstag, 17. Mai, 18 Uhr
Sonntag, 18. Mai, 17 Uhr

Reservierungen ab 26. April

auf www.ateliertheater-meilen.ch
oder per Telefon: 077 432 90 41
Eintrittspreise: CHF 30.– / 20.– ATM-Mitglied / 15.– Studenten/Jugendliche/Kinder



Atelier Theater Meilen

General-Wille-Str. 169
8706 Feldmeilen
Telefon: +41 (0)44 923 49 24
info@ateliertheater-meilen.ch
www.ateliertheater-meilen.ch

Frischer Wind am See: Seehaus Herrliberg startet in eine neue Ära

KUSCH ins Seehaus

Herrliberg, März 2025 – Das Seehaus Herrliberg startet neu durch: Die innovativen Oberengadiner Unternehmer Patrik Kuhn, Men Schneider und Chris Spirig von KUSCH Enterprises übernehmen die operative Leitung der Seeoase an der Zürcher Goldküste.

Ab 2025 übernehmen die innovativen Oberengadiner Unternehmer Patrik Kuhn, Men Schneider und Chris Spirig von KUSCH Enterprises die operative Leitung des Ganzjahresbetriebs im Seehaus an der Zürcher Goldküste.

Die etablierte Seeanstoss-Oase startet damit in eine neue Ära. «Wir streben einen Generationenwechsel an, der unsere Gastro-DNA weiterführt: Top-Service, eine saisonal-moderne Küche und gelebte Gastfreundschaft», sagt Mike Gut, der Besitzer des Seehauses. Er übergibt die operative Leitung an KUSCH, wird das neue Team jedoch weiterhin im Hintergrund beraten.

KUSCH begeistert mit erfolgreichen Betrieben wie der Chamanna St. Moritz und la baracca st.moritz, die durch Bodenständigkeit, Leidenschaft und einen unverwechselbaren Gastgeberstil überzeugen.

Das Ziel von KUSCH ist es, alle Gäste zu begeistern – von langjährigen Stammgästen über neue Besucher bis hin zu Freunden und Familie. Das neue Konzept, das im Frühjahr 2025 gemeinsam vorgestellt wird, verbindet vertraute Elemente mit frischen Impulsen, um ein einzigartiges Erlebnis für alle zu schaffen. zVg



Floss Seesicht

Foto: zVg



Restaurant-Anblick-See

Foto: zVg

Seehaus

Seehaus Herrliberg

Seestrasse 144
8704 Herrliberg
Tel. 044 915 20 00

seehaus.ch (Reservationen)

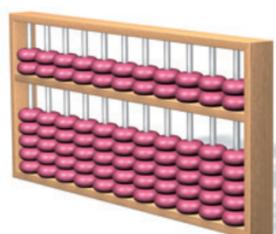
Instagram [restaurantseehaus](https://www.instagram.com/restaurantseehaus)
Facebook [@seehausherrliberg](https://www.facebook.com/seehausherrliberg)

Die Öffnungszeiten

Mo / Di geschlossen
Mi bis So 11.30 – 24.00 Uhr



Honold
120 JUBILÄUM



Rechnet sich in jedem Fall. | Seit 1971.

HAUSSMANN
TREUHAND
REVISION
SERVICES

Hausmann Treuhand AG
Seefeldstrasse 45
Postfach
CH-8034 Zürich
+41 (0)44 254 31 31
www.hausmann-treuhand.ch

Adresse
Telefon
Internet

«gelbschwarz herrliberg»

Besuch des Zirkus Conelli



Zirkus Conelli

Foto: Dieter Wahl

Text: Philippe G. Chevroulet

Der Verein «gelbschwarz herrliberg» hatte im vergangenen Jahr zu seinem traditionellen Ausflug eingeladen. Unter der ausgezeichneten Organisation von Präsident Rolf Jenny funktionierte alles bis ins kleinste Detail.

Am Dienstag um 17.00 Uhr trafen sich die Mitglieder in der Wirtschaft zur Kittenmühle. Jörg Böni und sein Team empfingen die Gäste exklusiv und boten ein erstklassiges Buffet an. Es fehlte an nichts: ein kaltes, reichhaltiges Buffet, gefolgt von einer warmen, vielfältigen Auswahl an Fleisch und Gemüse und zum krönenden Abschluss ein feines Dessertbuffet. Die sorgfältig ausgewählten Weine rundeten das kulinarische Erlebnis ab. Gut gelaunt stiegen die Mitglieder

danach in den bereitstehenden Car vor der Wirtschaft.

Die Fahrt endete direkt am Zirkus im Bauschänzli. Von den besten Plätzen aus konnten die Mitglieder von «gelbschwarz herrliberg» die beeindruckenden Darbietungen der Artisten genießen.

Nach dem Finale führte der Weg zurück aus dem Zelt direkt zum wartenden Bus. Der Chauffeur brachte die Gruppe zurück zur Wirtschaft zur Kittenmühle, wo der Abend einen gelungenen Ausklang fand. Als kleines «Bettmümpfeli» gab es eine ausgezeichnete Schweinswurst.

Eines ist sicher: Alle Mitglieder von «gelbschwarz herrliberg» freuen sich bereits jetzt auf den diesjährigen Ausflug!

Medienmitteilung

Betreibungsamtliche Grundstücksteigerung

Datum der Versteigerung: Dienstag, 17.06.2025, 14.30 Uhr

Ort der Versteigerung: Gasthof zum Löwen, Seestrasse 595, 8706 Meilen, Gewölbekeller

Steigerungsobjekte:

In der Gemeinde Herrliberg an der Seestrasse 113:

1.) Grundbuchblatt 5036, Stockwerkeigentum, Wohnung W1 mit Waschküche und Keller im Gartengeschoss sowie Bastelräumen 1 und 2 im Untergeschoss, 226/1000 Miteigentum am GB BI. 998, Kat.-Nr. 3929

2.) Grundbuchblatt 5044, Miteigentumsanteil, 1/8 Miteigentum an GB BI. 5039

3.) Grundbuchblatt 5045, Miteigentumsanteil, 1/8 Miteigentum an GB BI. 5039

Gemittelter Schätzwert gemäss rechtskräftigem Urteil des Bezirksgerichts Meilen vom 20. Dezember 2024: CHF 2'625'000.00.

Für weitere Details (notwendige Anzahlung anlässlich der Steigerung, Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses, Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland, Besichtigungen etc.) wird auf die Publikation im SHAB (www.shab.ch) oder im Kantonalen Amtsblatt Zürich (www.amtsblatt.zh.ch) vom 14.03.2025 verwiesen.

Betreibungsamt Meilen-Herrliberg-Erlenbach zVg



Fritz Nussbaum AG

Zollikon Bauunternehmung Herrliberg
044 391 99 90 www.fritz-nussbaum-ag.ch

Medienmitteilung

Finanzielle Unterstützung für Betreuung im Alter

Merkblatt für Altersrentnerinnen und -rentner mit Anspruch auf Zusatzleistungen zur AHV. Hier erfahren Sie, um welche Betreuungsarten es geht und wie Sie ein Finanzierungsgesuch stellen können. Diese Neuerung gilt ab 1.1.2025.

Wer hat Anrecht auf finanzielle Unterstützung für Betreuung?

Altersrentnerinnen und rentner in finanziell bescheidenen Verhältnissen haben Anspruch auf Zusatzleistungen zur AHV. Neu wird über diese Zusatzleistungen auch Betreuung im Alltag finanziert.

So wollen Kanton und Gemeinden älteren Einwohnerinnen und Einwohnern im Kanton Zürich ermöglichen, dass sie lange und selbstbestimmt in ihrem Zuhause leben und sich am gesellschaftlichen Leben beteiligen können. Auch wenn sie nicht mehr so mobil sind oder andere körperliche, psychische oder mentale Leiden haben

Welche Unterstützung wird finanziert?

- Unterstützung, wenn Sie den Haushalt nicht mehr alleine führen können
- Begleitung und Beratung, damit Sie Kontakte mit Angehörigen, Freunden und Bekannten pflegen oder an Anlässen in Ihrer Gemeinde teilnehmen können
- Mehrkosten für Mittagstische und Mahlzeitendienste
- Hilfe und Betreuung in einem Tages- oder Nachtheim
- Transporte zu Mittagstischen und Tages- bzw. Nachtheimen
- Hilfsmittel wie zum Beispiel ein Notrufsystem
- Entlastungsdienste, wenn Ihre Angehörigen Sie betreuen und zwischendurch entlastet werden müssen

Was muss ich machen, um Zusatzleistungen für Betreuung zu erhalten?

Spätestens ab Ende 2026 gibt es in jeder Zürcher Gemeinde eine so genannte Bedarfsbescheinigungsstelle. Diese führt mit Ihnen ein Gespräch und klärt zusammen mit Ihnen, in welchen Bereichen Sie Unterstützung benötigen. In der Übergangszeit von Anfang 2025 bis Ende 2026 können das auch Ärztinnen und Ärzte machen, falls es noch keine Bedarfsbescheinigungsstelle gibt. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeinde.

Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung (eine so genannte Bedarfsbescheinigung), welche Betreuungslösungen in welchem Umfang über Zusatzleistungen zur Altersrente bezahlt werden können.

Danach legen Sie fest, welche Betreuungsangebote Sie beziehen wollen. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeinde, aus welchen Angeboten Sie auswählen können.

Die Rechnung für die Unterstützung bezahlen Sie und schicken Sie dann an die Stelle, die in Ihrer Gemeinde für die Zusatzleistungen zur AHV/IV zuständig ist.

Diese Stelle vergütet Ihnen die Ausgaben in möglichst kurzer Zeit. Beachten Sie, dass die Stundenansätze limitiert sind.

Informieren Sie die Bedarfsbescheinigungsstelle, wenn Ihr Betreuungsbe-

darf sich verändert. Das kann zum Beispiel nach einem Notfall sein oder wenn Sie eine schwierige Situation durchlebt haben.

Wer bietet Betreuungsleistungen an?

Ihre Gemeinde hat eine Übersicht über Betreuungsangebote, die Sie im Rahmen der Zusatzleistungen zur AHV beziehen können.

Bitte beachten Sie:

Pro Kalenderjahr können Sie **maximal 25'000 Franken pro Person oder 50'000 Franken pro Ehepaar** beziehen.

Mit diesem Betrag müssen wie bisher auch alle weiteren Krankheits- und Behinderungskosten wie Franchise und Selbstbehalt bei Krankenkassen-relevanten Rechnungen oder Zahnarztkosten finanziert werden.

Haben Sie Anspruch auf Zusatzleistungen zur Altersrente und sind an Betreuungsleistungen und Hilfsmittel interessiert?

Melden Sie sich bei der für Herrliberg zuständigen Abklärungsstelle:



Kanton Zürich
Sicherheitsdirektion
Kantonales Sozialamt

Gemeindeverwaltung Herrliberg Soziales Abklärungsstelle für Betreuung im Alter

Forchstrasse 9
8704 Herrliberg
Tel.: 044 915 91 76
zh.ch/umsetzungshilfe-zlv

Medienmitteilung

Kanton installiert eine Strassenwetterstation in Herrliberg

Eine aufmerksame Einwohnerin machte auf eine Kamerainstallation unterhalb von Wetzwil aufmerksam. Die Nachfrage seitens Gemeinde beim Kanton hat ergeben, dass es sich hierbei um eine Strassenwetterstation handelt, die Glättewarnungen auf Kantonsstrassen präziser und zuverlässiger machen soll.

Die Stationen messen die Strassen- und Lufttemperatur. Die Kamera nimmt Bilder vom Strassenbelag auf. Die Bilder werden genutzt, um Niederschlagsarten und Anzeichen von Winterglätte auf den Strassen erkennen zu können. Die Bilder werden spätestens nach 72 Stunden automatisiert gelöscht. Zugriff haben ausschliesslich Mitarbeiter mit einer leitenden Funktion im Winterdienst des Tiefbauamts des Kantons Zürich.

Im Normalfall ist jede Anlage mit einem QR-Code versehen für weitere Informationen. Fehlende QR-Codes werden in den nächsten Tagen ergänzt.

Der Kanton will bis November 2025 insgesamt über 100 solche Stationen im gesamten Kantonsgebiet aufstellen.

Gemeinde Herrliberg



Foto: zVg



Foto: zVg

Medieninformation der Gemeinden Meilen und Herrliberg

Naturschutz

Fusswegprojekt beim Bünisbach scheidet vor Bundesgericht

Die Gemeinden Herrliberg und Meilen haben vor einigen Jahren beschlossen, für die Naherholung der Bevölkerung im Bereich der gemeinsamen Gemeindegrenze einen neuen Fussweg zu erstellen. Dieser Fussweg mit einer Länge von rund einem Kilometer entlang des Bünisbachs soll vom Wohngebiet beim Rietliweg in Herrliberg bergwärts zur Stiftung Stöckenweid in Meilen führen, dann weiter durch das Bünisbachtobel bis zur Schmitteneichstrasse wiederum im Gemeindegebiet von Herrliberg.

Eine erste Projektvariante mit einer Wegführung mehrheitlich in Sichtweite des Bünisbachs wurde bereits 2015 ausgearbeitet. Projektanpassungen mit einer teilweise neuen Wegführung folgten in den Jahren 2016 und 2017. Dabei wurden die Stellungnahmen von kantonalen Amtsstellen und angrenzenden Grundeigentümern berücksichtigt, was zu Anpassungen in einzelnen Wegabschnitten führte. Im Dezember 2017 wurde der vorgesehene Fussweg zudem in die kommunalen Verkehrsrichtpläne von Herrliberg und Meilen aufgenommen.

Nach der Publikation des Vorprojekts im Jahre 2018 und der Einholung eines kantonalen Vorprüfungsberichts im gleichen Jahr verfasste ein renommiertes Beratungsbüro für Naturschutz Mitte 2019 ein umfassendes Gutachten, worauf weitere Modifikationen an der geplanten Linienführung vorgenommen wurden. Im Herbst 2019 lag das definitiv bereinigte Wegprojekt öffentlich auf. Hiergegen gingen drei Einsprachen ein, wovon zwei Einsprachen invernünftig bereinigt werden konnten. Nachdem die Zürcher Baudirektion im Frühjahr 2020 die entsprechenden kantonalen Bewilligungen erteilte, setzten die Gemeinderäte von Herrliberg und Meilen das Fusswegprojekt im März 2021 fest und wiesen die verbliebene Einsprache ab.

Grundeigentümerin reicht Rekurs und Beschwerde ein

Hiergegen erhob die betreffende Grundeigentümerin Rekurs beim Zürcher Baurekursgericht, welcher von diesem – nach erfolgtem Augenschein – Ende 2021 vollumfänglich abgewiesen wurde. Dagegen gelangte die besagte Grundeigentümerin an das Zürcher Verwaltungsgericht, das

die erhobene Beschwerde im Frühjahr 2023 hauptsächlich mit der Begründung guthiess, gemäss erwähntem Gutachten sei im Jahr 2018 ein balzendes Baumfalkenpaar bei der Bünishoferstrasse in der Nähe eines Teilstücks des projektierten Fusswegs gesichtet worden, weshalb es wahrscheinlich sei, dass der angrenzende Wald als Brutstandort dieses Baumfalkenpaars genutzt werde. Hiergegen gelangten die beiden Gemeinden Herrliberg und Meilen ans Bundesgericht, das die erhobene Beschwerde mit Urteil vom 21. November 2024 jedoch letztinstanzlich abgewiesen hat. Zusammengefasst ist das Bundesgericht zum Schluss gelangt, dass ein schutzwürdiges Biotop vorliege, welches durch den geplanten Fussweg, d.h. durch die damit einhergehende Störwirkung insbesondere für dort brütende Vögel nicht unerheblich beeinträchtigt werde, was im Rahmen einer Interessenabwägung nicht hingenommen werden könne.

Bundesgericht gewichtet Naturschutz höher als Naherholung

Die Gemeinderäte von Herrliberg und Meilen bedauern diesen Verfahrensausgang ausserordentlich. Obwohl die zuständigen kommunalen und kantonalen Bewilligungsbehörden wie auch das Zürcher Baurekursgericht das Fusswegprojekt vor Ort als vollumfänglich rechtskonform erachteten, haben sowohl das Verwaltungsgericht als auch das Bundesgericht den geplanten Fussweg Bünisbach bedauerlicherweise als unzulässig qualifiziert. Aus Sicht der Gemeinden Meilen und Herrliberg wurde mit dem sehr sorgfältig erarbeiteten Projekt dem Schutz von Flora und Fauna genügend Rechnung getragen.

Selbstverständlich gilt es den höchstrichterlichen Entscheid zu akzeptieren, auch wenn damit dem – neben dem Naturschutz – ebenfalls gewichtigen öffentlichen Interesse der Naherholung der Bevölkerung von Herrliberg und Meilen nicht angemessen Rechnung getragen werden kann. Die beiden Gemeinderäte werden nun darüber befinden, ob und in welcher Form ein alternatives Fusswegprojekt angegangen wird.

Gemeinden Meilen und Herrliberg



Gemeinde
Herrliberg

Medienmitteilung vom 12. November und 3. Dezember 2024

Gemeindenews

Jugendförderbeiträge

Vereine sind wichtige Pfeiler der Schweizer Gesellschaft. Sie sorgen für ein reges Dorfleben, bieten Jung und Alt eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Insbesondere bei der Förderung und Integration von Kindern und Jugendlichen übernehmen sie mit ihrem unentgeltlichen freiwilligen Engagement eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Die Tätigkeit der Sportvereine liegt im Interesse der öffentlichen Hand. In Herrliberg wird ihnen die Infrastruktur zur Verfügung gestellt und mit Papiersammlungen wird ihnen ermöglicht, einen finanziellen Beitrag für ihre Kasse zu erarbeiten. Seit 1962 zahlt die Gemeinde Herrliberg Jugendförderbeiträge an Sportvereine aus, seit 1994 beträgt die Vereinsunterstützung unverändert 50 Franken pro Jugendmitglied.

Der Gemeinderat hat in Anbetracht des wichtigen Beitrags, den die Sportvereine leisten, die Jugendförderbeiträge um 50 % auf neu 75 Franken erhöht. Zugleich wurden die Rahmenbedingungen für die Beitragsberechtigung geschärft und neu festgelegt.

Asylwesen

Bekanntermassen hat der Kanton die Aufnahmequote von Gemeinden per 1. Juli auf 1,6 % erhöht. Musste die Gemeinde Herrliberg bis im Frühjahr 2022 noch rund 30 Personen aufnehmen, sind es heute rund 110 Personen. Der Bedarf wurde bislang durch das Anmieten freiwerdender Gemeindefamilienwohnungen sowie privatem bezahlbaren Wohnraum gedeckt.

Der Gemeinderat hat in den vergangenen Monaten verschiedene weitere Optionen für die Unterbringung in Betracht gezogen und das Erstellen von Modulüberbauungen an verschiedenen Standorten geprüft. Von den bisherigen Abklärungen wurde Kenntnis genommen. Für das Erstellen der Bauten wird mit Kosten von deutlich mehr als drei Millionen Franken gerechnet.

Auf ein konkretes Vorprojekt mit den entsprechenden Kosten von 140'000 Franken zur Grundlagenerarbeitung für eine Urnenabstimmung verzichtet der Gemeinderat vorderhand. Sollte die Asylquote weiter steigen und sich die Situation in Herrliberg verschärfen, kann auf die bisherigen Abklärungen zugegriffen werden.

Dennoch ist die Gemeinde auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Fr.	5'000	Schweizer Patenschaft für Berggemeinden Sanierung Seilbahn Golzern Silenen UR
Fr.	5'000	Schweizer Patenschaft für Berggemeinden Ersatzbeschaffung Forstraktor Isenthal UR
Fr.	5'000	Bahnmuseum Albula Bergün GR
Fr.	10'000	Schweizer Patenschaft für Berggemeinden Sanierung der Alpen Valeis Untersäss, Wald Untersäss und Platten Brennboden Vilters-Wangs, SG
Fr.	10'000	Schweizer Patenschaft für Berggemeinden Walderschliessung Safiental, Sanierung Calörtscherstrasse Safiental, GR
Fr.	10'000	Schweizer Patenschaft für Berggemeinden Neues Wasserreservoir und Ausbau Wasserversorgung Vättis, Pfäfers, SG
Fr.	10'000	Bergutsch Brienz, als Soforthilfe Gemeinde Albula GR
Fr.	10'000	Oberhaushof, Feldbach / Hombrechtikon Beitrag an das Fertigstellen der Ausstellung
Fr.	20'000	Schweizer Patenschaft für Berggemeinden Sanierung Primarschulhaus in Donat Muntogna da Schons, Viamala, GR
Fr.	50'000	Gemeinde Glarus Süd, GL Sanierung Schulhäuser Matt

Wenn seitens der Bevölkerung Unterbringungsmöglichkeiten bekannt sind, freuen wir uns auf die Kontaktaufnahme, damit die Abteilung Soziales diese weiter prüfen können: soziales@herrliberg.ch.

Erneuerungswahlen 2026

Im Jahr 2026 sind die Erneuerungswahlen der Gemeindebehörde für die Amtsdauer 2026 bis 2030 durchzuführen. Gestützt auf die Empfehlungen des Verbands der Gemeindepräsidenten des Kantons Zürich (GPV), der Vereins Zürcher Gemeinde- und Verwaltungsfachleute (VZGV) sowie der Gemeindegemeinschaft des Bezirks Meilen wird der erste 1. Wahlgang am 8. März 2026 stattfinden, ein allfälliger zweiter Wahlgang am 14. Juni 2026. Gemäss Gemeindeordnung stehen an der Urne zur Wahl:

- Gemeinderat (inkl. Präsidium)
- Schulpflege (inkl. Präsidium)
- Rechnungsprüfungskommission (inkl. Präsidium)

Gleichzeitig werden die ev.-ref. und die röm.-kath. Kirchengemeinden gewählt.

Beiträge aus dem «Steuerprozent»

Am 10. Juni 2001 hat die Herrliberger Stimmbewölkerung beschlossen, jährlich einen Beitrag («Steuerprozent») für soziale und kulturelle Projekte zu verwenden. Über Beiträge von mehr als 5'000 Franken informiert der Gemeinderat. Die Information über die Beiträge aus dem ersten Halbjahr erfolgte mit den Gemeindenews vom 9. Juli 2024.

Finanzausschuss und Gemeinderat haben an ihren letzten Sitzungen folgende Beträge gesprochen:

Reglement Videoüberwachung

Die Schulpflege beklagte verschiedentlich Sachbeschädigungen auf

grund von Vandalismus auf den Schularealen und bat deshalb den Gemeinderat um den präventiven Erlass eines Videoüberwachungsreglements als Handlungsgrundlage.

Der Gemeinderat hat als zuständige Behörde gemäss Polizeiverordnung ein entsprechendes Reglement ausgearbeitet und durch die Datenschutzbeauftragte des Kantons Zürich prüfen lassen. Das Reglement Videoüberwachung wurde genehmigt und tritt per 1. Januar 2025 in Kraft. Eine entsprechende Publikation erfolgt in diesen Tagen.

Das Reglement ermöglicht die örtlich begrenzte Überwachung des öffentlichen Grundes an neuralgischen Punkten. Aktuell wurde in Herrliberg keine Videoüberwachung angeordnet.

Kassensturz

Der Gemeinderat hat die Kassensturz-Berichte 2024 der Rechnungsprüfungskommission (RPK) zur Kenntnis genommen. Die RPK prüfte die Kassen des Schulsekretariats, der Bibliothek, der Jugendarbeit sowie der Kita Rumpelchischte. Es sind keine Massnahmen notwendig.

Beendigung Amtsdauer

Gemeinderätin Yvonne Bont zieht im ersten Quartal 2025 aus der Gemeinde weg. Sie bleibt innerhalb des Bezirks wohnhaft. Der Bezirksrat bewilligte ihr Gesuch, die Amtsdauer 2022–2026 trotz Wegzug ordentlich zu beenden. Der Gemeinderat ist damit einverstanden und überzeugt, dass Yvonne Bont ihre Aufgaben als Gemeinderätin und Hochbauvorstand auch weiterhin bestens erfüllen wird.

Gemeinderat Herrliberg



Vortrag Gesundheit

Beschwerden am Schultergürtel – von Arthrose bis zum Sehnenriss

Chefarzt und Klinikleiter Prof. Dr. med. Samy Bouaicha erörtert die verschiedenen Beschwerdebilder.

Eintritt und anschliessender Apéro sind frei.
Anmeldung erwünscht unter www.spitalmaennedorf.ch/agenda

Mo. 14. April 2025 19.00 Uhr – Meilen
Tertianum Parkresidenz, Dorfstrasse 16



Rechnung 2024 – Überschuss dank höherer Erträge

Fokus

Aufgrund unerwartet hohen Erträgen wird die Jahresrechnung 2024 um 9.8 Mio. Franken besser ab als budgetiert abgeschlossen.

2024 durfte die Gemeinde mit 17.6 Mio. wiederum etwas höhere Grundstückgewinnsteuern einnehmen als budgetiert (+3.6 Mio.). Die Abweichung liegt mit +26 % bei diesen nicht einfach vorauszusehenden Erträgen allerdings «im Rahmen». Auch die in der Regel weniger schwankenden allgemeinen Gemeindesteuern stiegen mit +8.4 Mio. stark (+14 %), was aber auch zu einer um 7 Mio. Franken höheren Ablieferung an den innerkantonalen Finanzausgleich (Ressourcenausgleich) führte. Diese beiden Faktoren machen rund die Hälfte der Verbesserungen aus, welche zum Ertragsüberschuss von 10 Mio. anstatt der budgetierten ¼ Mio. Franken geführt haben.

Grössere Verbesserungen in der Erfolgsrechnung:

- 3.6 Mio. Mehrertrag Grundstückgewinnsteuern
- 1.4 Mio. besseres Verhältnis allg. Steuererträge vs. Ressourcenausgleich
- 1.1 Mio. Minderaufwand Sach- und Betriebsaufwand
- 0.7 Mio. Minderaufwand Energieförderprogramme
- 0.5 Mio. Mehrertrag Staatsbeiträge Prämienverbilligungen (Korrektur)
- 0.4 Mio. Mehrertrag Rückzahlung Versorgungstaxen durch Kanton (unbestrittener Teil)
- 0.3 Mio. Minderaufwand Pflegefinanzierung (stationär / ambulanz)
- 0.3 Mio. Minderaufwand gesetzliche wirtschaftliche Hilfe
- 0.3 Mio. Mehrertrag Zinsen (netto)
- 0.3 Mio. Mehrertrag Aufwertung Baurecht z. G. der Wirtschaft zur Kittenmühle AG

Schule mit hoher Budget-Genauigkeit

Im Ressort Bildung bewegen sich die Abweichungen gegenüber den Planwerten auf vergleichsweise tiefem Niveau. Bei einem Budget von 15.7 Mio. Franken beträgt der Netto-Mehraufwand gerade mal 116'000 Franken (+0.7 %), was als Punktlandung bezeichnet werden darf. Gegenüber dem Vorjahr beträgt der Mehraufwand 0.7 Mio. Franken (+4.8 %).

Investitionsrechnung

Im Verwaltungsvermögen betragen die Nettoinvestitionen 5.7 Mio. oder 75 % der budgetierten 7.6 Mio. Franken. Die grössten Positionen sind die Erneuerung der Lindenstrasse (1.5 Mio.), die Planungsarbeiten für die Renovation der Sporthalle Langacker (0.6 Mio.), bei der Zehntenscheune die bauliche Umsetzung feuerpolizeilicher Auflagen (0.5 Mio.) sowie die Erneuerung der Stühle und Tische (0.25 Mio.), das Projekt Smart Grid (intelligentes Stromnetz, 0.5 Mio.) und die Planung der Schulraum-Anpassungen für die GSEH im Schulhaus Breiti (0.3 Mio.).

Im Finanzvermögen führten verschiedene Erneuerungsunterhaltsinvestitionen (Sickerleitungen Siedlung Humrigen, Heizungsersatz Postgebäude, Dach/Terrasse Seestr. 223, Feuchtigkeit Rennweg 53, Dach/Terrasse Forchstr. 61a) zu Nettoinvestitionen von 0.8 Mio. oder 82 % der budgetierten 1 Mio. Franken.

Bilanz

Das Nettovermögen (Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital) stieg um 9.2 Mio. auf 28.8 Mio. Franken. Die verzinslichen Passiv-Darlehen betragen unverändert 25 Mio. Franken, da keine Darlehen ausliefen und somit auch keine Rückzahlungen erfolgen konnten. Die zugeflossenen Mittel wurden stattdessen in Aktiv-Darlehen angelegt, welche von 4 Mio. auf 19 Mio. Franken stiegen.

Finanzvermögen	182.6 Mio.
Fremdkapital	153.8 Mio.
Total	282.7 Mio.
Verwaltungsvermögen	100.2 Mio.
Eigenkapital	128.9 Mio.
Total	282.7 Mio.

Gemeinderat Herrliberg



Gemeinde
Herrliberg

Aus der Gemeinderatssitzung vom 18. März 2025

Gemeinderatssitzung

Bushof Herrliberg-Feldmeilen

Anfang Februar 2024 hat der Gemeinderat über die Konkretisierung der Arealentwicklung der SBB beim Bahnhof Herrliberg-Feldmeilen informiert. Die Kosten werden zwischen der SBB und den beiden Gemeinden getragen. Der Anteil der Gemeinde Herrliberg beträgt 5,49 Millionen Franken.

Am 18. April 2024 informierte der Gemeinderat an einer Informationsveranstaltung im Zehntensaal der Vogtei ausführlich über das geplante Projekt. Der ursprünglich vorgesehene Abstimmungstermin musste verschoben werden. Der Gemeinderat hat die Abstimmung für den 28. September 2025 angeordnet.

Aufwertung des Friedhofs

Der Gemeinderat hat verschiedene Massnahmen beschlossen, um den Friedhof aufzuwerten.

Wie im vergangenen Jahr bereits informiert, wird zunächst die Friedhofkappelle aufgefrischt. Nebst allgemeinen Sanierungsarbeiten werden farbliche Akzente einen zeitgemässen Rahmen für künftige Abdankungen setzen. Die Aufbahrungsräume werden mit Sitzmöglichkeiten und Abstellflächen ergänzt. Mit der Umsetzung wird nach Ostern gestartet.

In einem nächsten Schritt wird das Gemeinschaftsgrab erneuert. Der Gemeinderat hat verschiedene Varianten geprüft. Die Variante «Herbstlaub» der Zwischenraum Landschaftsarchitektur, Altendorf, überzeugte. Das künftige Gemeinschaftsgrab bettet sich dezent und harmonisch in die mittig gelegene Blumenrasenfläche unter die grossen Eichen ein. Die Beisetzung der Urnen erfolgt in einem Rasenoal, welches mit Natursteinplatten eingefasst wird. Angrenzend an den Rundweg ist ein mit Platten belegter Platz vorgesehen. Auf Farbefektglas, die an Stelen angebracht sind, werden die Namen der Verstorbenen graviert. Mobile Sitzgelegenheiten ergänzen den würdigen Besinnungsort.

Der Gemeinderat hat für die Umsetzung einen Kredit von 155'000 Franken bewilligt. Die Umsetzung ist im Juli geplant.

Alters- und Pflegeheim Im Reberg

Das Gebäude an der Schulhausstrasse 44 ist im Eigentum der Gemeinde Herrliberg und wird von der Senevita AG als Alters- und Pflegeheim «Im Reberg» betrieben. Das 35-jährige Gebäude weist altersbedingt bauliche und technische Mängel auf. Der Gemeinderat hat einen Kredit von 100'000 Franken für eine fundierte Zustandsanalyse bewilligt. Mit dieser sollen die Mängel und die entsprechenden Investitionen über die kommenden Jahre aufgezeigt werden. Die Zustandsanalyse erfolgt

durch ein Team aus Fachexperten der Bereiche Bauphysik, Gastroplanung, Brandschutz Elektro oder Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär (HLKS). Ziel ist es, eine Grundlage zu erhalten, auf welcher die Liegenschaft werterhaltend weiterbetrieben werden kann.

Wirtschaft zur Kittenmühle AG

Bei der Liegenschaft Kittenmühle stehen grössere Investitionen an, welche grundsätzlich durch die Wirtschaft zur Kittenmühle AG zu tragen sind. Im Zusammenhang mit der Neuregelung des Baurechtszins per 1. Januar 2024 hat der Gemeinderat dem Verwaltungsrat zugesichert, dass bei grösseren Investitionen eine einzelfallweise finanzielle Unterstützung geprüft wird. Der Gemeinderat hat dem Gesuch des Verwaltungsrats entsprochen und einen Beitrag von 50'000 Franken an die Fassadensanierung der Kittenmühle bewilligt.

Energieplanung

Der Gemeinderat Herrliberg hat mit dem Energieleitbild von 2023 festgelegt, dass die Gemeinde nachhaltig und umweltbewusst handeln und aktiv zur Erreichung der energiepolitischen Ziele von Bund und Kanton Zürich beitragen soll. Aktuell erfolgt die Wärmeversorgung der Gemeinde noch überwiegend mit Energieträgern aus fossilen Quellen.

In den vergangenen Monaten hat die Energiekommission die Grundlagen für eine kommunale Energieplanung erarbeitet. Diese Arbeiten wurden in Diskussion und Abstimmung insbesondere mit den Energieversorgern ewz und Energie 360° AG durchgeführt. Dadurch können breit abgestützte Lösungen, eine gute Akzeptanz der Resultate und somit eine hohe Umsetzbarkeit der Energieplanung ermöglicht werden.

Der Energieplan ist ein behördenverbindlicher Sachplan und somit nicht grundeigentümergebunden. Er muss als Grundlage für die Behördenfähigkeit beigezogen werden, insbesondere beim Bau und Betrieb kommunaler Bauten, bei der Ortsplanung, bei der Richt- und Erschliessungsplanung und im Gestaltungsplanverfahren. Gegenüber von privaten Bauherren dient der Energieplan als Beratungsinstrument und Kommunikationsinstrument. Der Gemeinderat hat den Energieplan, bestehend aus der Energieplankarte und dem Erläuterungsbericht, zu Händen der Genehmigung durch die kantonale Baudirektion verabschiedet.

Zudem läuft eine Machbarkeitsstudie über einen neuen Energieverbund im unteren Dorfteile.

Beiträge aus dem «Steuerprozent»

Am 10. Juni 2001 hat die Herrliberger Stimmbewölkerung beschlossen, jähr-

lich einen Beitrag («Steuerprozent») für soziale und kulturelle Projekte zu verwenden. Über Beiträge von mehr als 5'000 Franken informiert der Gemeinderat. Finanzausschuss und Gemeinderat haben an ihren letzten Sitzungen folgende Beträge gesprochen:

- Fr. 5'000 Schweizer Berghilfe Projekt «Bergbauernhof in der Surselva: Mit Solarstrom zu mehr Rentabilität» Surselva, GR
- Fr. 5'000 Schweizer Berghilfe Projekt «Das ehemalige Schulhaus wird zum Treffpunkt für Einheimische und Gäste» Engadin, GR
- Fr. 5'000 Stiftung Ballenberg Projekt «Schädlingsbekämpfung Bauernhaus Tentlingen» Ballenberg, Hofstetten bei Brienz, BE
- Fr. 10'000 Gemeindeverwaltung Saas-Balen/Gemeindeprojekt Öffentliche Toilette und ein IV-gerechter Zugang zum Schulhaus
- Fr. 10'000 Scuola di Scultura Folgeschäden Unwetter Juni 2024 Peccia, Vallemaggia, TI
- Fr. 20'000 Familie Ruth und Walter Figi, Luchsingen, Glarus Süd, GL, Erneuerung Stall
- Fr. 20'000 Schweizer Patenschaft für Berggemeinden Projekt «Sanierung der Alp Ozur» Tiefencastel, Gemeinde Albula, GR
- Fr. 25'000 Golden Festival, Herrliberg Beitrag für die Durchführung 2025
- Fr. 37'968 Gemeinde Glarus Süd, GL Brunnensanierung GeoPark-Brunnen in Rütli
- Fr. 62'032 Gemeinde Glarus Süd, GL Sanierung Schulhäuser Matt

Fluglärmforum Süd

Das Fluglärmforum Süd vertritt als Behördenorganisation rund 300'000 Menschen der Gemeinden und Städte im Süden des Flughafens Zürich, welche von den Südanflügen betroffen sind. Die Gemeinden des Bezirks Meilen sind 2001 dem Fluglärmforum Süd beigetreten. Der Gemeinderat hat den Anteil der Gemeinde Herrliberg von rund Fr. 4'200 für das Jahr 2025 zur Weiterführung der gemeinsamen Fluglärmkampagne bewilligt.

Personelles

Eintritt
– Uke Ahmeti, Stv. Abteilungsleiter Steuern (100 %) startet ab 1. Juni 2025

Wir wünschen Uke Ahmeti viel Freude und Erfolg in seiner neuen Aufgabe.

Gemeinderat Herrliberg

Unser herzliches und motiviertes Team sucht Dich per sofort oder nach Vereinbarung:



Drogist/in – Pharma-Assistent/in – 20%-100%
Auch als Wiedereinsteigerin bist Du sehr willkommen.

Du findest bei uns einen familien- und freizeittauglichen Arbeitsplatz. Mit Deiner Lebenserfahrung bereicherst du unser Team und bringst uns wertvolle, neue Inputs. Wir entlohnen Dich über dem Branchendurchschnitt.

Willst Du initiative Ideen einbringen und unsere Erfolgsgeschichte mitprägen?

Wir freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme per Mail oder Telefon. m.suess@drogerie-herrliberg.ch Martin Süess oder Tatiana Vadini stehen Dir sehr gerne zur Verfügung.

Schulhausstrasse 6
8704 Herrliberg
Telefon 044 915 21 15
info@drogerie-herrliberg.ch
www.drogerie-herrliberg.ch



ak
CITY GOLF SHOP
In ANDREJ KÜBLI
20 JAHRE
City Golf Shop Zürich
Forestrasse 67 8032 Zürich
T 044 381 74 04 | A info@citygolfshop.ch
W www.citygolfshop.ch
SHOP-ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag von 9 bis 18.30 Uhr und
Samstag von 10 bis 13 Uhr
20X-JUBILÄUMSCODE FÜR HERRLIBERGER/-INNEN: HERRLIBERG2025CGS

BEI UNS DREHT SICH ALLES NUR UM GOLF. – UND UM SIE.

cb
CB SAFE AG
SCHRANKFACH-VERMIETUNG

Ladengeschäft Dorf 27
im früheren ZKB Gebäude in Herrliberg:

- einfach – sicher – diskret
- jederzeit zugänglich (24/7/365)
- diverse Schrankfach-Grössen

Weitere Informationen und Preise: www.cbsafe.ch
Kommen Sie vorbei und sichern Sie sich Ihren Safe!

Medienmitteilung vom 25. November 2024

Starkes Signal der Stimmbevölkerung für KEZO-Ersatzneubau

Mit einem Ja-Stimmenanteil von 85.47 % haben die 36 Verbandsgemeinden dem Planungskredit für den Ersatzneubau der Kehrriechterverwertungsanlage in Hinwil zugestimmt. Die KEZO wertet dieses Ergebnis als starkes Zeichen für das Projekt und freut sich über den grossen Rückhalt aus der Bevölkerung. Ziel ist es, die Planung bis im Jahr 2027 abzuschliessen. Dann wird der Baukredit der Stimmbevölkerung zur Genehmigung unterbreitet.

Am 24. November 2024 haben sämtliche 36 Verbandsgemeinden des Zweckverbands Kehrriechterverwertung Zürcher Oberland KEZO den Planungskredit in der Höhe von 24.5 Millionen Franken für den KEZO-Ersatzneubau gutgeheissen. Mit einem Ja-Stimmenanteil von 85.47 % fiel das Ergebnis der Urnenabstimmung sehr deutlich aus. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der KEZO danken allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für ihr Vertrauen.

Der Planungskredit deckt alle Planungskosten bis zur Urnenabstimmung über den Baukredit ab. Zudem werden parallel zum Baubewilligungsprozess die Ausschreibungen für die wichtigsten verfahrenstechnischen Anlagenkomponenten vorgenommen. Dies hat unter anderem folgende Vorteile:

- Die Investitionskosten lassen sich mit einer Genauigkeit von +/- 10 % ermitteln.
- Spezielles Baumaterial kann frühzeitig reserviert werden. Dadurch lässt sich die Produktion von Anlagenteilen mit langen Fabrikationszeiten zuverlässig planen.
- Unternehmer können erste Planungs- und Vorbereitungsarbeiten frühzeitig starten, sodass die Inbetriebnahme der neuen Anlage per 2030 gemäss heutiger Terminplanung realistisch ist.

Ziel ist es, die Planung bis im Jahr 2027 abzuschliessen und dann den Baukredit wiederum allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern der Zweckverbandsgemeinden an einer Urnenabstimmung vorzulegen. Für die Realisierung des Ersatzneubaus werden gut drei Jahre veranschlagt, sodass mit einer Eröffnung und Inbetriebnahme der neuen Anlage im Jahr 2030 gerechnet werden kann.

Der Ersatzneubau der KEZO stellt eine umweltverträgliche und wirtschaftliche Abfallverwertung in der Region langfristig sicher. Die Anlage wird punkto Energie- und Ressourceneffizienz dem neusten Stand der Technik entsprechen und dauerhaft die Entsorgungssicherheit für den Siedlungsabfall der Zweckverbandsgemeinden gewährleisten. Die Abgabe von Fernwärme und Abwärme soll fast vervierfacht werden, was der Energie von jährlich rund 25 Millionen Litern Heizöl entspricht. Die Fernwärme aus der KEZO wird somit einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion der CO2-Emissionen in der Region leisten.

Mehr zum Ersatzneubau-Projekt: www.kezo-neubau.ch

Über die KEZO

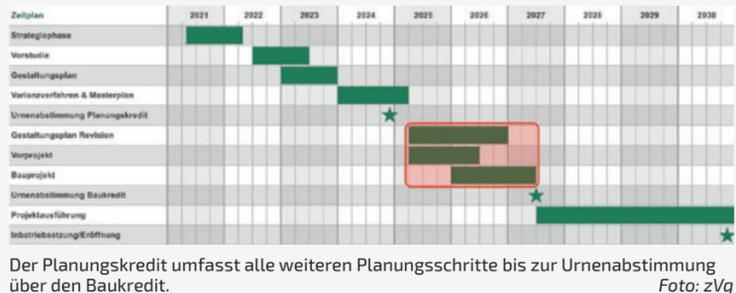
Die KEZO gehört dem Zweckverband Kehrriechterverwertung Zürcher Oberland. Dieser Verband besteht

aus 36 politischen Gemeinden: Bäretswil, Bauma, Bubikon, Dürnten, Egg, Erlenbach, Fehraltorf, Fischenthal, Gossau, Greifensee, Grüningen, Herrliberg, Hinwil, Hittnau, Hombrechtikon, Illnau-Effretikon, Küsnacht, Männedorf, Maur, Meilen, Mönchaltorf, Oetwil am See, Pfäffikon, Rapperswil-Jona, Russikon, Rüti, Seegraben, Stäfa, Uetikon am See, Uster, Volketswil, Wald, Weisslingen, Wetzikon, Zollikon und Zumikon.

Die KEZO betreibt in Hinwil seit dem Jahr 1963 ein Werk zur Behandlung von Kehrriech. Anfänglich als reine Kompostieranlage konzipiert, wird der Kehrriech seit 1976 ausschliesslich thermisch verwertet. Zentrale Anliegen der KEZO sind die Verringerung bzw. Vermeidung von Kehrriech, die Reduktion der Schadstoffbelastung und die Rückgewinnung von Energie, Metallen (Urban Mining) und anderen Stoffen aus dem Kehrriech.



Kontakt für Medienschaffende
KEZO: Steffen Schrodt,
Projektleiter, 079 774 03 09



Hohe städtebauliche Qualität und ansprechende Architektur
Zurzeit führt die KEZO einen Studienauftrag durch, um die beste Gestaltungslösung zu finden. Im Vordergrund stehen eine hohe städtebauliche Qualität, eine ansprechende Architektur sowie ein Anlagenlayout, das langfristig optimale Abläufe für Betrieb und Wartung sicherstellt.

Medienmitteilung

Vorübergehende Verkehrsanordnung

Die Chapfstrasse wird infolge Bauarbeiten im Abschnitt Forchstrasse bis Reservoir Ebnet für den Durchgangsverkehr wie folgt gesperrt:



Sperrung Chapfstrasse für Bauarbeiten

Foto: zVg

Anfang März 2025 bis ca. Ende Oktober 2025

Die Strasse wird abschnittsweise gesperrt sein. Die Zufahrt für Anwohner und Anrainer wird je nach Baufortschritt von unten (Forchstrasse) bzw. oben (Hasenacker) gewährleistet. Bitte beachten sie die örtliche Signalisation und Baustelleninformationen.

Die Missachtung der Signalisation wird als Übertretung von Art. 27 Abs. 1 des Bundesgesetzes über den Strassenverkehr vom 19. Dezember 1958, gestützt auf dessen Art. 90 Ziff. 1, bestraft.

Gegen diese Verkehrsanordnung kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Statthalteramt Meilen, Dorfstrasse 38, 8706 Meilen, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Allfälligen Rekursen wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

Gemeinderat Herrliberg

Medienmitteilung vom 14. März 2025

Vorübergehende Verkehrsanordnung

Die Werkkommission Herrliberg hat an der Sitzung vom 4. März 2025 nachfolgende vorübergehende Verkehrsanordnung beschlossen:

Aufgrund der Bauarbeiten an der Alte Dorfstrasse 45/47 und um zu ermöglichen, dass der Mehrverkehr durch die Baustellen den Verkehrsfluss für die Anwohner sowie den Fuss- und Veloverkehr für die Allgemeinheit möglichst wenig behindert/gefährdet und die Arbeiten auf der Baustelle speditiv ausgeführt werden können, wird die Alte Dorfstrasse vorübergehend als Einbahnstrasse mit beidseitigem Halteverbot signalisiert. Die Fahrtrichtung führt von Nordosten nach Südwesten.

Die Dauer der Verkehrsanordnung ist ca. von Mitte April 2025 bis Ende Juni 2027 vorgesehen. Verschiebungen der Termine bleiben vorbehalten.

Die Missachtung der Signalisation wird als Übertretung von Art. 27 Abs. 1 des Bundesgesetzes über den Strassenverkehr vom 19. Dezember 1958,

gestützt auf dessen Art. 90 Ziff. 1, bestraft. Der Plan zur Verkehrsanordnung liegt beim Schalter des Bauamtes Herrliberg zur Einsicht auf.

Gegen die vorübergehende Verkehrsanordnung kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Statthalteramt Meilen, Dorfstrasse 38, 8706 Meilen, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Materielle und formelle Entscheide der Werkkommission sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Abteilung Tiefbau und Infrastruktur Herrliberg

P ZERO™
ACCESSORISE THEM WITH YOUR FAVOURITE CAR.
(CAR NOT INCLUDED)

NEW GENERATION P ZERO™

PNEUHAUS BÖNI AG
LANGACKERSTRASSE 11
8708 MÄNNEDORF
TELEFON: 044 920 30 85
WWW.PNEU-BOENI.CH

Reconsa
Bauen und mehr....
Maurer · Gipser · Platten · Maler
Halil Ramnobaja info@reconsa.ch
M 076 381 18 69 · T 044 818 10 28 · F 044 818 10 35

Seit 1995 Ihr Partner für
Maurer-, Gipser-, Plattenarbeiten,
Cheminée- sowie Fassadenarbeiten,
Silikonfugen und vieles mehr.
Alles aus einer Hand.

Alte Dorfstrasse 8, 8704 Herrliberg
Alte Bühlhofstrasse 8c, 8309 Oberwil

Schibli
ELEKTROTECHNIK

Schibli AG
Forchstrasse 16
8704 Herrliberg
Telefon +41 44 915 17 17
herrliberg@schibli.com

Energie für die Zukunft.
Wir sind Ihr kompetenter Partner für die Planung und den Bau von Solaranlagen.

www.schibliag.ch
rundum verbindlich.

Medienmitteilung vom 19. März 2025

Spital Männedorf erzielt trotz schwierigem Umfeld einen Gewinn

Die Spital Männedorf AG konnte im Geschäftsjahr 2024 trotz herausfordernden gesundheitspolitischen und operativen Rahmenbedingungen erneut ein positives finanzielles Ergebnis erzielen. Gemäss den vorläufigen und noch ungeprüften Zahlen (gemäss Art. 53 KR) erwirtschaftete das Spital einen voraussichtlichen Gewinn von 1.2 Mio. Franken.

Vorläufiger Jahresabschluss 2024

Das Jahr 2024 war geprägt von den bekannten gesundheitspolitischen Herausforderungen und einem anspruchsvollen betrieblichen Umfeld. Während in der ersten Jahreshälfte sowohl die stationären als auch ambulanten Leistungszahlen hinter den budgetierten Erwartungen blieben, erreichte das Spital ab September 2024 regelmässig seine Kapazitätsgrenzen. So konnte das Geschäftsjahr 2024 mit einem Gewinn abgeschlossen werden. Der voraussichtliche Konzerngewinn beläuft sich auf CHF 1.2 Millionen. Der EBITDA erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 2.5 Millionen bzw. um +28.9%. Die EBITDA-Marge beträgt im Berichtsjahr 7.3% gegenüber 5.7% im Vorjahr. Der Betriebsertrag der Spital Männedorf AG bewegt sich auf Konzernebene mit CHF 150.5 Mio. auf Vorjahresniveau. Beim Personalaufwand konnte aufgrund einer optimierten Personal- und Bettenplanung eine Abnahme von -1.2% gegenüber dem Vorjahr verzeichnet werden.

Die Spital Männedorf AG wird die finale, geprüfte Version des Jahresabschlusses, den Lagebericht und weitere Kennzahlen zum Geschäftsjahr zu einem späteren Zeitpunkt – voraussichtlich Ende April 2024 – veröffentlichen.

Strategie und Ausblick

Das Spital Männedorf setzt gezielt auf strategische Kooperationen, Ambulantisierung und Innovationen, um die integrierte Gesundheitsversorgung am rechten Zürichseeufer nachhaltig zu stärken. Ein wichtiger Schritt ist die Bündelung der gynäkologisch-geburtshilflichen Abteilungen der Spitäler Uster und Männedorf ab April 2025. Parallel dazu werden Kooperationen mit starken Partnern wie der Klinik Hirslanden Zürich, der Universitätsklinik Balgrist sowie der Uroviva AG intensiviert, um Synergien optimal zu nutzen. Strategische Massnahmen zur Marktpositionierung, Prozessoptimierung und Kosteneffizienz stehen ebenfalls im Fokus. Gezielte Investitionen, darunter der Ersatz des Bettenhauses, der Ausbau der Ambulanten Klinik Meilen sowie eine nachhaltige Wärmeerzeugung via Seewasser-Heizzentrale, sichern langfristig eine qualitativ hochwertige und attraktive Versorgung.



Auskunft:

Spital Männedorf
Marco Stücheli
Leiter Marketing & Kommunikation
Asylstrasse 10, 8708 Männedorf
044 922 22 99
medien@spitalmaennedorf.ch
www.spitalmaennedorf.ch

Das Spital Männedorf bietet über 80'000 Menschen des rechten Zürichseeufers das gesamte Spektrum eines Grundversorgungsspitals. Zusätzlich deckt es ausgewählte Spezialgebiete wie Altersmedizin, Onkologie, Orthopädie, Adipositas-Behandlung, Urologie und Bauchchirurgie ab. 1'000 Mitarbeitende und 90 Beleg- und Konsiliarärztinnen und -ärzte behandeln und betreuen jährlich über 50'000 Patientinnen und Patienten wohnortnah. Das Spital Männedorf verfügt über die Kliniken der Medizin, der Chirurgie sowie der Gynäkologie und Geburtshilfe. Es betreibt ausserdem ein Institut für Anästhesie und Intensivmedizin, ein Institut für Radiologie, eine Notfallstation, eine Intensivpflegestation und einen eigenen Rettungsdienst. Das Spital Männedorf pflegt Kooperationen mit dem Universitätsspital Zürich, der Universitätsklinik Balgrist, der Privatklinikgruppe Hirslanden, Uroviva und mit weiteren Gesundheitsdienstleistern. Die Trägerschaft des Spitals Männedorf besteht aus acht Aktionärsgemeinden am rechten Zürichseeufer. www.spitalmaennedorf.ch

Kultur, Sport und Bildung für alle

Herrliberg ist neue Partnergemeinde der KulturLegi

Die Gemeinde Herrliberg führt per 1. Dezember 2024 die KulturLegi von Caritas Zürich ein und verpflichtet sich damit, gesellschaftliche Teilhabe für alle zu unterstützen. Das Angebot der KulturLegi erleichtert Personen mit schmalen Budget den Zugang zu Kultur, Sport und Bildung und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur sozialen Integration. Mit Herrliberg sind neu 47 Gemeinden im Kanton Zürich Partner der beliebten KulturLegi.

Lebt man am oder unter dem finanziellen Existenzminimum, liegen viele Wünsche ausser Reichweite. Die unsichere Wirtschaftslage hat die finanzielle Situation zusätzlich verschärft: Steigende Krankenkassenprämien, Nebenkostenabrechnungen, eine Preisentwicklung für alltägliche Güter welche aktuell nur eine Richtung kennt, verkleinert den finanziellen Spielraum von Personen mit geringem Einkommen immer stärker. Doch was tun, wenn die finanziellen Mittel nicht nur für den Eintritt zu kulturellen Anlässen fehlen, sondern auch kleinere Ausgaben wie der Besuch im Schwimmbad das Budget sprengen? Hier hilft die KulturLegi von Caritas. Derzeit erhalten Nutzende Rabatte bei

1250 Kultur-, Sport- und Bildungsangeboten im Kanton Zürich. Mit Herrliberg unterstützen nun insgesamt 47 Gemeinden die KulturLegi. Mit ihrem Engagement verhelfen sie berechtigten Einwohnerinnen und Einwohnern zu finanziellen Einsparungen und fördern gleichzeitig die soziale Integration.

Die KulturLegi und die Gemeinde Herrliberg suchen vor Ort weitere Firmen und Organisationen, die ihr Angebot für Inhaberinnen und Inhaber des persönlichen Ausweises vergrössern. Durch die Zusammenarbeit mit Herrliberg können berechnete Personen aus diesem Gebiet besser erreicht werden. Anspruch auf eine

KulturLegi haben Personen, die nachweislich nur ein kleines Einkommen erzielen oder eine Unterstützungsleistung zum Beispiel in Form von wirtschaftlicher Sozialhilfe oder von AHV/IV-Zusatzleistungen erhalten. Aktuell nutzen 37'700 Personen im Kanton Zürich das Angebot. zVg

CARITAS Zürich

Kontaktperson:

Samuel Neurohr,
Partnerschaften KulturLegi Kanton Zürich,
Tel. 044 366 68 48,
s.neurohr@caritas-zuerich.ch

Raiffeisenbank in Meilen

Ein vertrautes Gesicht übernimmt das Ruder

Daniel Meier übernimmt ab April 2025 die Leitung der Geschäftsstelle in Meilen der Raiffeisenbank rechter Zürichsee. Er ist tief in der Region verwurzelt und kennt Meilen bestens.

Wie sieht dein beruflicher Werdegang aus?

Nach der Ausbildung zum Detailhandelsfachmann wechselte ich 2001 zur ZKB und übernahm 2009 die Teamleitung im Privatkundengeschäft. 2016 wechselte ich zur Raiffeisenbank rechter Zürichsee, leitete das Privatkundenteam in Küsnacht und bildete mich zum Anlageberater im Private Banking weiter. Seit 2021 bin ich in Meilen tätig und freue mich, ab April die Leitung der Geschäftsstelle zu übernehmen.

Was motiviert dich an dieser Rolle?

Mein Team und die Weiterentwicklung der Geschäftsstelle liegen mir besonders am Herzen. Ich möchte die Arbeit meiner Vorgängerin fortsetzen und neue Impulse setzen.

Wie ist dein Führungsstil?

Ich setze auf ein familiäres Teamgefühl und enge Kundenbeziehungen. Unser Ziel ist es, die führende Adresse für Finanzdienstleistungen in Meilen zu sein.

Wie gehst du mit Herausforderungen um?

Als aktiver Fussballspieler beim FC Herrliberg sehe ich Herausforderungen positiv. Aktuell beschäftigen viele Kunden wirtschaftliche Unsicherheiten – hier wollen wir Orientierung bieten.



Daniel Meier, neuer Geschäftsstellenleiter der Raiffeisenbank in Meilen. Foto: zVg

zVg

Raiffeisenbank rechter Zürichsee

Dorfstrasse 110
8706 Meilen
Telefon 044 922 19 19
E-Mail: daniel.meier5@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/rechterzuerichsee

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank rechter Zürichsee

CHEVROLET & PARTNER

KONFLIKTKLÄRUNG

WWW.CHEVROLET-PARTNER.COM

MEDIATION@CHEVROLET-PARTNER.COM

8704 HERRLIBERG 044 380 60 95

PRAXIS FÜR MEDIATION
PHILIPPE G. CHEVROLET
MEDIATOR CAS



Wirtschaft Blüemlisalp
044 915 34 90
www.bluemlisalp-herrliberg.ch
Wir sind für Sie da:
täglich ab 9 Uhr von Donnerstag-Montag
Dienstag und Mittwoch Ruhetag
durchgehend warme Küche bis 21 Uhr
Blüemlisalpstrasse 91, 8704 Herrliberg



Ammann & Schait

Neubauten Umbauten Renovationen
8704 Herrliberg

Neue Adresse: Rennweg 57
079 668 06 86

Medienmitteilung: Zürich, Februar 2025

Starker Jahresabschluss

Die Raiffeisenbanken des Regionalverbands Zürich und Schaffhausen blicken auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 zurück. Sie haben in allen Geschäftsfeldern zugelegt und konnten den Marktanteil im Kundengeschäft ausbauen. Die elf im Regionalverband Zürich und Schaffhausen zusammengeschlossenen Raiffeisenbanken weisen einen Jahresgewinn von 31,3 Millionen Schweizer Franken aus (-2.9% Prozent gegenüber Vorjahr).

Weiteres Wachstum

Das Geschäftsvolumen ist auch im Jahr 2024 gewachsen. Die Hypothekarforderungen sind um 4.4 Prozent auf 15'363.6 Millionen angestiegen. Die Kundeneinlagen stiegen um 4.8 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 14'543.2 Millionen Franken. Das Depotvolumen betrug per 31. Dezember 2024 5'685.1 Millionen Franken, was einer Zunahme von 690.3 Millionen gegenüber dem Vorjahr entspricht. Damit konnte Raiffeisen ihre bereits starke Stellung in der Region in einem wettbewerbsintensiven Umfeld weiter ausbauen.

Ertrags- und Kostenentwicklung im erwarteten Rahmen

Der Geschäftsertrag reduzierte sich leicht im Vergleich zum sehr guten Vorjahr um 6.6 Millionen Franken auf 243.6 Millionen Franken (-2.7 Prozent). Dies ist insbesondere auf den reduzierten Zinserfolg zurückzuführen. Der Nettoerfolg aus dem Hauptertragspfeiler der Raiffeisenbanken der Region Zürich und Schaffhausen ist zwar nach einem ausserordentlich guten Vorjahr erwartungsgemäss um 19.3 Millionen auf 170.4 Millionen Franken gesunken, liegt aber nach wie vor auf einem sehr guten Niveau.

Erfreulich ist der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, der sich gegenüber dem Vorjahr auf 50.3 Millionen Franken gesteigert hat (+16.5 Prozent). Auch 2024 haben wiederum viele Kundinnen und Kunden der Anlagekompetenz der Raiffeisenbanken Zürich und Schaffhausen vertraut. Raiffeisen hat in den vergangenen Jahren ihre Service- und Produktpalette im Vorsorge- und Anlagegeschäft ausgebaut und die Raiffeisenbanken im Regi-

onalverband Zürich und Schaffhausen haben die Kompetenzen ihrer Anlageberaterinnen und -berater erweitert.

Erwartungsgemäss sind aufwandseitig vereinzelt Kostenpositionen höher als im Vorjahr. Neben dem Sachaufwand, der um 12.5 Prozent zunahm auf 63.2 Millionen, ist auch der Personalaufwand um 5.7 Prozent auf 84.4 Millionen Franken gestiegen. So wurden unter anderem die Beratungsteams der Banken personell verstärkt. Per Jahresende 2024 beschäftigten die Raiffeisenbanken der Region Zürich und Schaffhausen insgesamt 649 Mitarbeitende (+5.4 Prozent) Mitarbeitende gegenüber 2023, davon 50 Auszubildende.

125 Jahre Raiffeisen

Die Eröffnung der ersten Raiffeisenbank in der Schweiz jährt sich 2025 zum 125. Mal. Raiffeisen ist eine 125-jährige Erfolgsgeschichte, die durch gesellschaftliche Verantwortung, starke lokale Verankerung und eine einzigartige Nähe zu Mitgliedern sowie Kundinnen und Kunden geprägt ist. Das Genossenschaftsmodell und die damit verbundene Nähe zu ihren Kundinnen und Kunden macht die Raiffeisen Gruppe unverwechselbar. Das Jubiläum feiert Raiffeisen in der ganzen Schweiz. Auch auf die Mitglieder der Raiffeisenbanken Zürich und Schaffhausen warten im Jubiläumsjahr zahlreiche Angebote und Aktionen. Zu den Highlights der Jubiläumsaktivitäten der Raiffeisenbanken gehören die Errichtungen von zahlreichen öffentlichen Feuerstellen. Ebenso zeigen wir uns bei unseren Mitgliedern erkenntlich, indem wir ihnen ein attraktives Dankeschön-Geschenk überreichen. Neben den lokalen Aktivitäten profitieren alle Raiffeisen-Mitglieder von 125 attraktiven Jubiläumsvorteilen im Rahmen des Mitgliederangebots «Erlebnis Schweiz». Dazu gehören beispielsweise Hotelübernachtungen, ÖV-Angebote oder saisonale Events wie Erlebnisbäder und Bergbahnen. zVg

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank rechter Zürichsee

Auskünfte

Roger Maneth

Präsident Regionalverband Zürich und Schaffhausen
roger.maneth@vr.raiffeisen.ch

Christian Stucki

Leiter Marketingkommission Regionalverband Zürich und Schaffhausen
christian.stucki@raiffeisen.ch

Medienmitteilung: Männedorf, 13. Februar 2025

Erfolgreiches Geschäftsjahr der Raiffeisenbank rechter Zürichsee

Die Raiffeisenbank rechter Zürichsee blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Sie erwirtschaftet einen Jahresgewinn von 3,55 Millionen Franken (Vorjahr: 3,82 Millionen Franken). Im Kerngeschäft verzeichnete sie erfreuliche Zuflüsse. Sowohl bei den Hypothekarforderungen, bei den Kundeneinlagen als auch beim Depotvolumen.

Zum erfreulichen Ergebnis beigetragen haben unter anderem das Zinsen- und Hypothekengeschäft sowie das Anlagegeschäft. Das Volumen der gesprochenen Hypotheken ist um 77,6 Millionen auf 1'563 Millionen gewachsen, was einem Anstieg von 5,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Auch die Kundeneinlagen sind um 1,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Trotz unsicherer Marktlage, geprägt durch die anhaltenden geopolitischen Unruhen, haben viele Kundinnen und Kunden auf die Vermögensanlage der Raiffeisenbank rechter Zürichsee vertraut. So hat die Bank in den vergangenen Jahren ihr Anlagegeschäft ausgebaut. Die Angebotspalette wurde komplettiert und die Kompetenzen der Beraterinnen und Berater erweitert. Das zeigt sich nunmehr auch in den Zahlen der Raiffeisenbank rechter Zürichsee, deren Depotbestand per 31. Dezember 2024 887,9 Millionen Franken (Vorjahr: 783,1 Millionen Franken) betrug.

Erträge und Kosten im erwarteten Rahmen

Aufgrund des erneut gesunkenen Zinsniveaus ist der Zinserfolg wie erwartet tiefer ausgefallen als im ausserordentlich guten Vorjahr. Die Raiffeisenbank rechter Zürichsee erzielte einen Nettoerfolg aus dem Zinsengeschäft von 19,91 Millionen Franken (Vorjahr: 22,81 Millionen Franken, -12,7 Prozent). Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienst-

leistungsgeschäft entwickelte sich erfreulich und stieg von 5,93 Millionen Franken auf 6,74 Millionen Franken (+13,6 Prozent). Insgesamt erzielte die Raiffeisenbank rechter Zürichsee einen Geschäftsertrag von 29,57 Millionen Franken (Vorjahr: 31,12 Millionen Franken).

Die Kostenentwicklung im Berichtsjahr liegt im Rahmen der Erwartungen. Der Geschäftsaufwand erhöhte sich um 1,41 Millionen Franken (+10,5 Prozent) auf 14,76 Millionen Franken. Der Sachaufwand ist um 0,77 Millionen Franken (+13,6 Prozent) auf 6,41 Millionen Franken gestiegen. Das Kosten-Ertragsverhältnis erhöhte sich erwartungsgemäss. Die Cost-Income-Ratio lag bei 50,3 Prozent. Dies ist für eine Retailbank nach wie vor ein guter Wert.

Stabil und sicher aufgestellt

Die Kapitalsituation der Raiffeisenbank rechter Zürichsee ist sehr gut, was durch die solide CET1-Quote von 20,6% bestätigt wird. Denn der Gewinn wird – bis auf die Verzinsung der Anteilscheine der Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler – thesauriert und verbleibt somit als Reserve im Unternehmen, was die Genossenschaftsbank zu einer sehr sicheren und kapitalstarken Bank macht.

125 Jahre Raiffeisen – Engagiert für Mitglieder und Gesellschaft

Die Eröffnung der ersten Raiffeisenbank in der Schweiz jährt sich 2025

zum 125. Mal. Raiffeisen ist eine 125-jährige Erfolgsgeschichte, die durch gesellschaftliche Verantwortung, starke lokale Verankerung und eine einzigartige Nähe zu Mitgliedern sowie Kundinnen und Kunden geprägt ist. Das Genossenschaftsmodell und die damit verbundene Nähe zu ihren Kundinnen und Kunden macht die Raiffeisen Gruppe unverwechselbar. Das Jubiläum feiert Raiffeisen in der ganzen Schweiz. Auch auf die Mitglieder der Raiffeisenbank rechter Zürichsee warten im Jubiläumsjahr zahlreiche Angebote und Aktionen. Zu den Highlights der Jubiläumsaktivitäten der Raiffeisenbank rechter Zürichsee gehören die Errichtungen von Feuerstellen im Marktgebiet, welche mit einem Eröffnungsfest für die ganze Bevölkerung eingeweiht werden. Ebenso zeigen wir uns bei unseren Mitgliedern erkenntlich, indem wir ihnen ein attraktives Dankeschön-Geschenk überreichen und ihnen in den Bereichen Sparen, Anlegen und Hypotheken Jubiläumsangebote anbieten. Neben den lokalen Aktivitäten profitieren alle Raiffeisen Mitglieder von 125 attraktiven Jubiläumsvorteilen im Rahmen des Mitgliederangebots «Erlebnis Schweiz». Dazu gehören beispielsweise Hotelübernachtungen, ÖV-Angebote oder saisonale Events wie Erlebnisbäder und Bergbahnen. zVg

Die Raiffeisenbank rechter Zürichsee in Zahlen

	2023 (in Mio. CHF)	2024 (in Mio. CHF)	Veränderung (in Prozent)
Kundenausleihungen	1'492	1'568	5,1
Kundeneinlagen	1'682	1'711	1,7
Depotvolumen	783	888	13,4
Jahresgewinn	3,82	3,55	-7,0
Cost-Income-Ratio	43,3%	50,3%	7,0
CET1-Quote	19,2%	20,6%	1,4

	2023 (Anzahl)	2024 (Anzahl)	Veränderung (in Prozent)
Mitarbeitende Total	61	62	1,6

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank rechter Zürichsee

Auskünfte

Christian Stucki

Vorsitzender der Bankleitung Raiffeisenbank rechter Zürichsee
Telefon 044 922 19 14
christian.stucki@raiffeisen.ch

Blumen Ryffel Herrliberg

Grütstrasse 84, 8704 Herrliberg
Tel. 044 915 22 20, Fax 044 915 22 27

Sennhauser AG
Feldgüetliweg 144
8706 Meilen
Tel. 044 924 10 30

Schreinerei • Innenausbau
Glaserie • Reparaturen
Küchen • Parkettböden
Türen • Fenster

www.sennhauserag.ch



Sennhauser AG
Stolz auf Holz

traumhaft handfest

traumhaft-handfest Ruch & Schneibel
Alte Dorfstrasse 21, 8704 Herrliberg
044 915 05 73
Öffnungszeiten Mo-Mi 14-16 Uhr

- Shavent und Rasierzubehör
- Rasierseifen und Shampoos von Klar
- Seifen von Marius Fabre
- Haushalts-Textilien von Tissage Moutet
- Sonnenglas
- Schleif & Schärf-Service
- Reparatur Netzwerk
- Handgemachtes aus unserem Atelier

Prima

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Prima Herrliberg Team

Rennweg 4 / 8704 Herrliberg / www.landimz.ch

HINTERMANN
MALERmeister

malen
renovieren
isolieren
spritzen
gestalten
beschriften

044 915 11 47
www.hintermann.ch

Medienmitteilung: Zürich, 10. Dezember 2024

Angestellte wollen Homeoffice

Die politische Allianz «die plattform» setzt sich seit ihrer Gründung 2016 für flexible Arbeitsmöglichkeiten und Gesundheitsschutz im Homeoffice ein. Die Vernehmlassung zur parlamentarischen Initiative Burkart «Gestaltungsfreiheit bei Arbeit im Homeoffice» sieht sie als wichtigen Schritt. Ihre jüngste Umfrage zeigt jedoch, dass Anpassungen notwendig sind, um den Bedürfnissen der Berufsleute gerecht zu werden und sowohl Flexibilität als auch Gesundheitsschutz zu gewährleisten.

Homeoffice ist gekommen, um zu bleiben: Der Anteil der Berufsleute in Dienstleistungs- und Wissensberufen, die regelmässig im Homeoffice arbeiten, ist in den letzten vier Jahren von rund 30% auf fast 90% gestiegen. Die Mehrheit bevorzugt zudem zwei bis drei Tage Homeoffice pro Woche. Das zeigt die aktuelle Umfrage unter den 85 000 Mitgliedern der plattform-Verbände Kaufmännischer Verband Schweiz, Angestellte Schweiz, Swiss Leaders, SwissAccounting, Zürcher Gesellschaft für Personal-Management ZGP, Sales Swiss, Kaderverband des öffentlichen Verkehrs KVÖV und Swiss Engineering.

Arbeitsgesetz der Realität anpassen

Das geltende Arbeitsgesetz ist auf fixe Arbeitszeiten im Betrieb ausgelegt. «Die Anpassung des Gesetzes an die gelebte Realität flexibler Arbeitsmodelle und Lebenswelten ist dringend notwendig, um den veränderten Bedürfnissen und Erwartungen der Erwerbstätigen und Arbeitgebenden gerecht zu werden», sagt Ursula Häfliger, Geschäftsführerin der plattform. «Diese potenzielle Flexibilisierung der Arbeit darf jedoch nicht auf Kosten der Gesundheit geschehen und deshalb muss bei der Gesetzesänderung besonderes Augenmerk auf den Gesundheitsschutz gelegt werden. Der Entgrenzung der Arbeit müssen gewisse Grenzen gesetzt werden.»

Homeoffice stärkt Wohlbefinden und Balance

Aus der plattform-Umfrage geht hervor, dass Erwerbstätige, die regelmässig im Homeoffice arbeiten, deutlich zufriedener mit ihrer Arbeitsautonomie sind, was nach zahlreichen wissenschaftlichen Studien Stress ausgleichen kann. Umgekehrt sind Per-

sonen, die mehr im Homeoffice arbeiten möchten, dies aber nicht dürfen oder können, sehr viel unzufriedener mit ihrer Work-Life-Balance. Als wichtigste Faktoren für die Erholung nennen die Befragten Homeoffice-Möglichkeiten und feste Zeiten der Nichterreichbarkeit. «Das zeigt eindrücklich, dass Flexibilität verbunden mit klaren Grenzen der Schlüssel für das Gelingen von Homeoffice ist», erklärt Häfliger.

Doppelbelastung erhöht Krankheitsrisiko

Die Ergebnisse verdeutlichen auch die Herausforderungen einer Doppelbelastung von Erwerbsarbeit und Familienarbeit (resp. Care-Arbeit). Die befragten Berufsleute arbeiten viel für ihre Arbeitgebenden oder ihre eigene Firma: die Mehrheit mehr als 42 Stunden pro Woche. Darüber hinaus erreichen rund 20% eine sehr hohe wöchentliche Gesamtbelastung durch bezahlte und unbezahlte Arbeit von mehr als 58 Stunden. Diese hohe Gesamtbelastung steigert nachweislich das Risiko für Erkrankungen. In der Arbeitsmedizin unbestritten ist auch die ausgleichende Rolle von selbstbestimmter Flexibilität auf Stressoren. Die plattform-Umfrage liefert somit klare Hinweise darauf, wie die Arbeitsbelastung und die Zufriedenheit in Bezug auf Flexibilität und Work-Life-Balance miteinander verbunden sind.

Flexibilität und Gesundheitsschutz gewährleisten

Die in der Vernehmlassungsvorlage der Kommission des Ständerats vorgeschlagenen Regelungen der Arbeit im Homeoffice entsprechen in weiten Teilen den Vorschlägen der plattform nach ihrer letzten Umfrage zum Homeoffice 2020. Sie schaffen nicht

nur mehr Flexibilität, sondern setzen auch Grenzen und Schutzmechanismen für die Arbeitnehmenden.

Gewisse Aspekte müssen jedoch auf jeden Fall berücksichtigt werden:

- Die gesetzliche Regelung soll für alle Angestellten gelten, welche im Homeoffice arbeiten können und wollen.
- Die Ruhezeiten müssen so geregelt werden, dass eine Erholung auch möglich und realistisch ist: Unterbrechungen und Sonntagsarbeit sind dabei nicht förderlich.
- Die Regelung der Nichterreichbarkeit ist gesundheitserhaltend und deshalb unabdingbar.
- Die Aufnahme des Telearbeitsvertrags ins Obligationenrecht, inkl. Regelungen zum Gesundheitsschutz, definiert die Leitplanken der Arbeit im Homeoffice für Unternehmen und ihre Angestellten und ist zwingend erforderlich.

Die plattform fordert klare gesetzliche Regelungen, die Homeoffice als Bestandteil der modernen Arbeitswelt sichern, die Flexibilität der Arbeit berücksichtigen und einen adäquaten Gesundheitsschutz gewährleisten. *v/g*

die plattform.
bildung . wirtschaft . arbeit

Kontakt:
Dr. Ursula Häfliger
Geschäftsführerin
T +41 44 283 45 78
info@die-plattform.ch

Isabel Meraner
Senior Communications Manager
T +41 44 283 45 13
media@die-plattform.ch

Medieninformation vom 10. März 2025

Dividenden

Des Jahresgewinns der Zürcher Kantonalbank wird als Dividende ausbezahlt. Diese Dividende beläuft sich auf insgesamt CHF 170 Mio. und liegt damit auf dem Niveau des Vorjahres. Die Verteilung der Dividende erfolgt gemäss den Bevölkerungszahlen zum Jahresende auf die jeweiligen Gemeinden.

Das unter «Download Tabelle» zur Verfügung gestellte PDF weist eine Übersicht der voraussichtlichen Aus-

schüttung an sämtliche Gemeinden im Kanton Zürich aus. Diese muss noch vom Kantonsrat abgenommen werden.

Insgesamt partizipieren Kanton und Gemeinden mit einem Rekordwert von CHF 562 Mio. am Erfolg der Bank. Darin enthalten sind neben den Dividenden an den Kanton und die Gemeinden die OECD-Mindeststeuer in der Höhe von CHF 156 Mio., die vollumfänglich an den Kanton Zürich fliesst, sowie die Abgeltung der

Staatsgarantie in der Höhe von CHF 31 Mio. Die Gesamtpartizipation liegt CHF 4 Mio. über dem Vorjahreswert (CHF 558 Mio.).

 **Zürcher Kantonalbank**

Media Relations Zürcher Kantonalbank
Telefon +41 44 292 29 79
medien@zkb.ch
www.zkb.ch

Zürcher Kantonalbank

Die Zürcher Kantonalbank ist eine führende Universalbank im Wirtschaftsraum Zürich mit nationaler Verankerung und internationaler Ausstrahlung. Sie ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Anstalt des Kantons Zürich und wird von den Ratingagenturen Standard & Poor's, Moody's und Fitch mit der Bestnote (AAA bzw. Aaa) eingestuft. Mit konzernweit über 6'600 Mitarbeitenden bietet die Zürcher Kantonalbank ihren Kundinnen und Kunden eine umfassende Produkt- und Dienstleistungspalette. Zu den Kerngeschäften der Bank zählen das Finanzierungsgeschäft, das Vermögensverwaltungsgeschäft, der Handel und der Kapitalmarkt sowie das Passiv-, Zahlungsverkehrs- und Kartengeschäft. Die Zürcher Kantonalbank bietet ihrer Kundschaft und ihren Vertriebspartnern umfassende Produkte und Dienstleistungen im Anlage- und Vorsorgebereich an

Grüezi Herrliberg

Die nächste Ausgabe von «Grüezi Herrliberg» erscheint wie folgt:

4. Juli 2025

Sommerausgabe

Anzeige und Redaktionsschluss am Dienstag, 10. Juni 2025

12. September 2025

Vorschau Viehschau & Herbstmärt am 27. September 2025, Lernende und «Youngsters»

Anzeige und Redaktionsschluss am Montag, 18. August 2024

28. November 2024

Vorschau Weihnachtsmärt am 13. Dezember 2025, Weihnachtsausgabe, Gutscheine

Anzeige und Redaktionsschluss am Montag, 3. November 2024

AGENDA



10. Mai 2025: Frühlingsmarkt

18. Mai 2025: Eidg./Kant. Volksabstimmung

22. Mai 2025: Generalversammlung KGV

4. Juni 2025: Gwerbler Lunch

25. Juni 2025: Gemeindeversammlung

Treffpunkt Dorfmärt

Herrliberger Markttermine

10. Mai 2025 Frühlingsmärt

10 – 17 Uhr Dorfplatz Herrliberg

27. September 2025

Viehschau & Herbstmärt

9 – 16 Uhr bei der Kirche Wetzwil

13. Dezember 2025

Weihnachtsmärt

11 – 18 Uhr Dorfplatz Herrliberg,

Festbeizen mit Zelt bis max. 20 Uhr

Organisation:

- Viehschau: Braunviehzuchtverein Herrliberg
- Dorfmärt: Gewerbeverein Herrliberg

Info & Anmeldung:

www.gv-herrliberg.ch



Füreinander da sein und miteinander wachsen – sei es mit Kund:innen oder im Team.



Ihr Garten ist das Zuhause der Natur

... und Ihr erweiterter Wohn- und Erholungsraum.

Seit 1988 zuverlässiges Ausführen von Dienstleistungen für Privatkunden, Immobilienverwaltungen sowie Gemeinden.

BONT
bontgartenbau.ch

Badi Steinrad – Die nächsten Schritte

Urnenabstimmung vom 18. Mai 2025 – Ja

Nach fast 50 Betriebsjahren der heutigen Badi Steinrad wurde 2017 ein Kredit für ihre Sanierung und Erneuerung bewilligt. Mit der Initiative «schöneres Steinrad» wurde an der Gemeindeversammlung vom 28. Juni 2023 das Vorgängerprojekt mit einem riesigen Mehr gestoppt und der Gemeinderat beauftragt eine neue Badi zu planen.



Visualisierung Projekt Steini Piazza – Kiosk



Foto: zVg

Visualisierung Projekt Steini Piazza – Badi mit Garderoben

Foto: zVg

Text: IG-Steini, Bettina Schweiger

Jetzt legt der Gemeinderat für die Umsetzung der Initiative dieses neue Projekt vor, aber beantragt im gleichen Zug dessen Ablehnung. Bei einem Nein des Stimmbürgers an der Urne wird die Erneuerung der Badi Steinrad für unbestimmte Zeit aufgeschoben. Wer daher in nützlicher Frist eine zeitgemässe Badeanlage will, muss am 18. Mai 2025 **JA** stimmen.

Was ist seit der Gemeindeversammlung vom Juni 2023 passiert

Um die Initiative umzusetzen, wurden die beiden Initianten Rolf Widmer und Ruedi Weinmann zusammen mit Claudia von Meyenburg vom Gemeinderat eingeladen, in einer extra fürs Steini eingerichteten Kommission mitzuarbeiten.

Die Initianten waren für eine ergebnisoffene Planung. Nach den ersten Sitzungen hat es sich aber abgezeichnet, dass die Kommission auf der Basis des Projektes der Initianten weiterfahren wird. Seitens der Gemeinde wurden von Anfang an zwei Planungsbüros zugezogen. Einerseits das Büro Basler&Hofmann und andererseits die Fachleute der Firma manoa landschafts ag. Für die Kostenberechnung des Neubaus wurde zudem ein Architekturbüro aus Meilen engagiert.

Die Ergebnisse der Kommission versus Entscheid des Gemeinderats

Die detaillierten Schätzungen für Vorarbeiten, Gebäude und Umgebung wiesen Kosten von 3.9 Mio Franken plus 0.6 Mio Franken Reserven (15%) aus. Die beiden Planungsbüros informierten aber die Kommission, dass nach dem Planwahlverfahren und einer günstigen Vergabe der Arbeiten, die Kosten auch tiefer ausfallen könnten.

Der Gemeinderat hat ohne Absprache mit der Kommission noch weitere Kostenpunkte hinzugefügt. Einige sind klar gegeben, aber teils sehr

hoch geschätzt, andere hingegen völlig unnötig (z.B. Drehkreuz am Eingang für ca. 0.1 Mio Franken). Auch wurden die Reserven nochmals um 10% auf total 25% erhöht. Alle diese zusätzlichen Kosten betragen 1.3 Mio Franken, was zusammen mit der Schätzung aus der Kommission eine Summe von 5.8 Mio Franken ergibt.

Die Kommission hat darauf an ihrer letzten Sitzung vom 19. November 2024 beschlossen, dass diese Investitionskosten von 5.8 Mio Franken zu hoch und auf maximal 4.9 Mio Franken zu beschränken sind. Und falls nötig, soll dies durch allfällige Abstriche bei der Ausführung des Projektes erreicht werden.

An seiner Sitzung von 14. Januar 2025 befand der Gemeinderat aber, dass dieses Kostenlimit der Kommission nicht seriös ist und hat die Höhe des Kreditantrages weiterhin auf 5.8 Mio Franken belassen. Eine Rückweisung des Geschäftes an die Kommission um das Projekt und die Kosten zu reduzieren gab es keine. Auch äusserten die Vertreter der Gemeinde in der Kommissi-

on (drei Vertreter, davon zwei Gemeinderäte), sie sähen kein Problem in der Höhe des Kreditantrages des Gemeinderats, und dass die Mehrheit der Bevölkerung dies wohl auch so sehen werde. Dennoch empfiehlt der Gemeinderat nun aus finanziellen Überlegungen das Projekt an der Urne abzulehnen.

Die Initianten stehen nach wie vor hinter ihrem Projekt «schöneres Steinrad». Sie sind aber der Meinung, dass im Budget sowohl die Kosten für die Leistungen der Planungsbüros übermässig hoch angesetzt sind (total ca. 0.8 Mio Franken), als auch die aufgeblähten Reserven von 25% keinen Sinn ergeben. Um das Ganze noch abzurunden, werden in der Vorlage 0.6 Mio Franken als jährlich wiederkehrende Kosten angegeben, die nicht näher begründet werden. Bei vergangenen Kreditanträgen von Projekten wurden noch nie wiederkehrende Kosten ausgewiesen.

JA zur Vorlage mit enger Begleitung

Die Initianten und ihre über vierhundert Unterstützer vertreten klar

die Meinung, dass nach einem JA an der Urne das Projekt seriös begleitet werden muss. Sie sind der Auffassung, dass mit einer vernünftigen Planung, das erarbeitete Kostendach der Kommission von 4.9 Mio Franken unterschritten werden kann. Sowohl Rolf Widmer und Ruedi Weinmann, als auch Claudia von Meyenburg haben sich bereit erklärt, falls dies von der Gemeinde gewünscht wird, das Projekt in der Kommission bis zur Fertigstellung zu begleiten.

Sie wollen nach fast 8 Jahren seit der ersten Kreditvergabe endlich vorwärts machen mit der Entwicklung des Steinis – darum ist ein **JA** am **18. Mai 2025** an der Urne wichtig.



Infos zum Projekt und Abstimmung:
www.badi-steinrad.ch



Wirtschaft zur Kittenmühle
EIN STÜCK ROMANTIK AM RANDE DER STADT FÜR ALLE
Ihre Gastgeber
Joeri Zaman und Daniel Schrott
Wirtschaft zur Kittenmühle
Kappelstrasse 40
8704 Herrliberg
www.kittenuehle.ch

Die neuen Pächter bringen frische Ideen für die Kittenmühle mit und freuen sich darauf, die Gäste weiterhin mit hochwertiger, regionaler und bürgerlicher Küche zu verwöhnen.

Wir freuen uns auf Sie.

Reservation unter
044 915 05 83



Eröffnung
Ab. 4. Mai 2025



Für ein **Ja** an der

Urnenabstimmung vom 18. Mai 2025

Umsetzungsvorlage **“Schöneres Steinrad”**

Eidg. dipl. Malermeister

■ Malen ■ Tapezieren ■ Gestalten

Adrian Theiler
8704 Herrliberg
044 915 02 21

www.maler-theiler.ch



Schöne Brillen
& professionelle Optometrie

General-Wille-Strasse 127 • CH-8706 Feldmeilen



**Zürichsee
Automobile AG**

NEU ab 1. April 2022:
zweiter Standort Zürichsee Automobile AG
Seestrasse 135, 8703 Erlenbach

Ihre Garage für alle Marken in Herrliberg und Erlenbach

Seestrasse 163, 8704 Herrliberg
Telefon 044 915 16 16, Fax 044 915 16 06

info@zuerichsee-automobile.ch
www.zuerichsee-automobile.ch